

LANNENDCHER ZEITUNG



Wissenswertes aus der Marktgemeinde Lannach



20 Jahre Partnerschaft Alling - Lannach

Festakt am 02/03. Okt 2021 in Lannach

P. Rimovatz (2x)

SO, 3. OKT 2021:
**FRANZISKUS
JAHRMARKT**
WIR FREUEN UNS
AUF SIE!

Lannach bekam „Goldene Flora“

Seite 03



Billa Lannach nach Umbau wieder eröffnet

Seite 14

- Neuer Bauernmarkt Seite 04
- Schulsozialarbeit Seite 12
- Corona-Impfung: Kleiner
Piks mit großer Wirkung Seite 13

BikeTrailPark Lannach: alles auf einen Blick

Seite 17

- Wasserverband
Lannach – St. Josef Seite 16
- BBO Katalog Seite 22
- Kulturherbst XXL 2021 Seite 30



Geschätzte Lannacherinnen und Lannacher, liebe Jugend!

Wie von Experten vorausgesagt, steigen die Kennzahlen an Corona-positiv Getesteten. Wenngleich die Entscheidung sich impfen zu lassen eine rein persönliche ist, so bin ich der Meinung, dass nur durch die Impfung die Pandemie eingedämmt werden kann. Was wir seitens der Marktgemeinde zur Verhinderung der Ausbreitung tun können, werden wir auch weiterhin tun. Ich denke dabei an das Angebot, sich im Rathaus zu den vorgegebenen Zeiten testen zu lassen oder an das Einhalten von Vorsorgemaßnahmen bei diversen Veranstaltungen.

Aber nun zu wesentlich erfreulicheren Themen: Vorausgesetzt, die Corona-Situation lässt es zu, finden am 02. und 03. Oktober 2021 die Feierlichkeiten anlässlich der 20-jährigen Gemeindeparterschaft zwischen den Gemeinden Alling und Lannach statt. Am

Samstag, den 02. Oktober lädt die Marktgemeinde Lannach zum Festabend mit den Gästen aus Alling in die Steinhalle herzlich ein. Am Sonntag, den 03. Oktober findet um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche Lannach ein gemeinsamer Gottesdienst statt. Anschließend besuchen wir das bunte Treiben anlässlich unseres Jahrmarktes am Hauptplatz. Näheres zum Programm haben wir bereits in den Amtlichen Mitteilungen veröffentlicht.

Der Umbau der ehemaligen Schlecker-Räumlichkeiten am Hauptplatz ist abgeschlossen. Dr. Heimo Kölli und Dr. Elisabeth Kölli werden ab Oktober ihre Ordinationen in den neuen Räumlichkeiten öffnen.

Gemäß Zeitplan wurden bei den Eisenbahnkreuzungen Hauptstraße und Parkweg die Schrankenanlagen errichtet. Wenn diese Maßnahmen auch sehr teuer sind, so sind sie durchaus sinnvoll um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und Unfälle zu vermeiden. Der Umbau am Bahnhof ist ebenfalls abgeschlossen. Die beiden Lifтанlagen werden Anfang nächsten Jahres eingebaut. Die Kosten für die Wartung beider Lifte übernimmt die Marktgemeinde. Mittlerweile wurde auch mit dem Umbau des Park und Ride Parkplatzes am Bahnhof begonnen. Gleichzeitig wird an der nötigen Infrastruktur für unseren Bike-Park, angrenzend am Park und Ride Parkplatz, gearbeitet. Erfreulicherweise sind die Radstrecken für unseren Bike-Park in unserem KG-Wald und dem angrenzenden Wald der Familie Saurugger beinahe fertiggestellt. Ich lade Sie schon heute sehr herzlich zur Eröffnung am Nationalfeiertag, den 26. Oktober 2021 um 14:30 Uhr am Park und Ride Parkplatz beim Bahnhofsgelände, ein. Unser Kultur- und Sportlandesrat Mag. Christopher Drexler hat bereits sein Kommen zugesagt.

Eine Herausforderung für alle Beteiligten stellt die Straßensanierung in der Heuholzsiedlung dar, weil dieser Bereich sehr dicht besiedelt ist und das Zu- und Abfahren während der Sanierungsarbeiten größtenteils ermöglicht werden muss. Ich danke Herrn Fritz Hackl von der Energie Steiermark, dass es gelungen ist, im Zuge der Sanierungsarbeiten die Strom-Freileitung in die Erde zu verlegen und dass die Energie Steiermark auch bereit ist, die Leerverrohrung für schnelles Internet mit zu verlegen. Durch die Erdverkabelung mussten auch neue Lichtpunkte für die Straßenbeleuchtung festgelegt werden und teilweise mussten die Wasseranschlüsse neu hergestellt werden. Ich danke allen, die an diesem Projekt beteiligt waren. Im besonderen bedanke ich mich bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern für das Verständnis und die Geduld. Der Lohn dafür ist eine neue Straße.

Einen weiteren Höhepunkt stellte die feierliche Segnung und die Inbetriebnahme unseres 5. Trinkwasserbrunnens dar. Entgegen manch gegenteiliger Meinung konnte ein zusätzliches Wasservorkommen ausfindig gemacht werden, das den stets steigenden Wasserverbrauch abdecken hilft. Vielen Dank an unseren Geschäftsführer des Wasserverbandes Martin Niggas für seine Beharrlichkeit und den Einsatz. Vielen Dank auch allen Funktionären und Mitarbeitern unseres Wasserverbandes.

Noch ein paar Sätze zum begonnenen Schuljahr 2021/22: Wir beglückwünschen Frau Michaela Edlmann-Plank zur Bestellung als Schulleiterin der Volksschule Lannach und wünschen ihr alles Gute. Außerdem übernimmt die Marktgemeinde Lannach auch im heurigen Jahr die Kosten für die Schulhefte und die Kosten für die Erstausrüstung der Schulanfänger.

Wie Sie sehen, meine sehr geschätzten Damen und Herren, wurden in den letzten Monaten viele Projekte realisiert bzw. in Umsetzung gebracht.

Abschließend freuen wir uns über die Auszeichnung für den heurigen Blumenschmuck und danken Frau Roswitha Gamper mit ihrem Team für ihren großen Einsatz zur Verschönerung unseres Ortes. Ebenso danke ich den drei Initiatorinnen für die Wiederbelebung des Bauernmarktes am Hauptplatz und wünsche weiterhin guten Zuspruch und viel Erfolg.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Herbsttage, nette Begegnungen bei diversen Veranstaltungen und vor allem Gesundheit.

Euer

Josef Niggas
Bürgermeister



**5 FLORAS UND DIE „GOLDENE FLORA“:
LANNACH SIEGTE BEI DEN „SCHÖNSTEN MÄRKTEN“!**



**BLUMENSCHMUCK
WETTBEWERB „DIE FLORA“/21**

Bei der Flora 2021 wurden am 09. September 2021 in Hartberg alle Steirerinnen und Steirer, die sich mit ihrer sorgfältig gehegten Blütenpracht besonders ausgezeichnet haben, gekürt. **Für Lannach gab es für fünf Siege mit fünf Floras in Folge die Goldene Flora!**

Wir gratulieren sehr herzlich! Der Dank gilt dem gesamten Team der Blumenpflegerinnen und Blumenpfleger, an der Spitze Frau Roswitha Gamper, der Familie Bretterklieber und allen weiteren Helfern, welche mit vollem Einsatz unser schönes Lannach zum Erblühen bringen!





NEUER BAUERNMARKT IM HERZEN VON LANNACH

Bereits der erste Bauernmarkt am 10. September am Rathausplatz war ein toller Erfolg. Reges Treiben herrschte inmitten der neu formierten Bauernmarkt-Standler bei herrlichem Wetter. Die drei Organisatorinnen Bärbl Plavcak, Eva Derler und Maxi Hazon haben ausgezeichnete Vorarbeit geleistet, um den neuen Bauernmarkt auf die Beine zu stellen. Abgerundet wird der Markt zukünftig immer wieder mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm.

GEMEINSAM

Lernen Sie Menschen kennen, Knüpfen Sie neue Kontakte. Treffen Sie Nachbarn, Freunde, Bekannte auf ein Plauderstündchen.

REGIONAL

Lernen Sie regionale Produzenten und deren Erzeugnisse kennen und erfahren Sie aus erster Hand alles über die Produkte, die Sie kaufen.

UNTERHALTEND

Spontan, kurzfristig, abwechslungsreich, angepasst an Umstände und Jahreszeiten, das sind die Schlagworte für geplante Rahmenprogramme.

Kontakt

Bärbl Plavcak: 0660/5762220

Eva Derler: 0650/4423488

Maxi Hazon: 0699/17278294

JEDEN FREITAG VON 15:00 BIS 18:00 UHR AM RATHAUSPLATZ LANNACH

25 JAHRE DIENSTJUBILÄUM BEZIRKSHAUPTMANN HOFRAT DR. HELMUT-THEOBALD MÜLLER

Aus Anlass des „silbernen“ Dienst-Jubiläums von unserem geschätzten Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Helmut-Theobald Müller gratulierten ganz herzlich Bgm. Josef Niggas, LAbg. Bgm. Maria Skazel (St. Peter i.S.) und Bgm. Franz Silly (St. Martin i.S.).

Wir wünschen unserem Bezirkshauptmann auch in seiner neuen Funktion weiterhin viel Freude, Glück und Gesundheit!



Bgm. Josef Niggas, Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Helmut-Theobald Müller, LAbg. Bgm. Maria Skazel, Bgm. Franz Silly (v.l.)

Bürgermeisterin Gloria Bresnani von Nimis und Bgm. Josef Niggas inmitten der Gastgeber aus Nimis.

KURZBESUCH IN NIMIS

Um die Einladung zum 20-jährigen Partnerschaftsfest mit Alling auszusprechen, war eine kleine Delegation aus Lannach auf einen Kurzbesuch in Nimis. Genutzt werden konnte dieser Besuch – nach der 2-jährigen Corona-Pause – um auch wieder persönlich Gespräche führen zu können. Nimis lässt alle Lannacherinnen und Lannacher grüßen und freut sich auf die nächsten Begegnungen.



BÜRGERMEISTER/INNEN-FRÜHSTÜCK IN DER STEINHALLE LANNACH

Mit DI Christian Hofmann (Baubezirksleiter Südweststeiermark) und dem Regionalmanagement Südweststeiermark fand ein Treffen in der Steinhalle Lannach statt.

Im Anschluss an die Veranstaltung wurde dann auch die Ausstellung der „Geramb-Rose“ am Rathausplatz besichtigt.

ERSTKOMMUNION AM RATHAUSPLATZ

Auch 2021 sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch vorhanden und das trifft auch alle Veranstaltungen.

So gab es auch heuer wieder die Möglichkeit die Erstkommunion – unter Einhaltung der strengen Auflagen – am Rathausplatz zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein konnte zur Freude aller Beteiligten die Erstkommunion stattfinden und gefeiert werden.

Der Rathausplatz diente als Kulisse für diese wunderschöne Feierlichkeit!



BIBLIOTHEK LANNACH



KRIMIDINNER MIT ROBERT PREIS UND GÜNTER NEUWIRTH

Am Freitag, den 13. August fand nun endlich das Krimidinner mit Robert Preis und Günter Neuwirth im Gasthaus Niggas in Lannach statt. Rund 50 Gäste durfte Bibliotheksleiterin Mag. Harriet Kahr begrüßen.

Eingebettet in ein hervorragendes 4-Gang-Menü des Kranerwirt-Küchenteams servierten Robert Preis und Günter Neuwirth literarische Gustostückerl aus ihren Werken und lasen aus ihren jüngsten Krimis.

Zum Schluss wurde noch je ein Exemplar der beiden letzten Bücher der Autoren „Der Tod tanzt in Graz“ und „Dampfer ab Triest“ unter den anwesenden Besucherinnen und Besuchern verlost.



DU BRAUCHST LITERATUR FÜR DEINE VWA ODER DIPLOMARBEIT?

H Bibliothek

Bei uns findest du...

- Große Auswahl an Sachbüchern
- Kompetente Beratung
- Kostenlose Fernleihe aus wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken

WUSSTEN SIE SCHON, DASS DIE BIBLIOTHEK LANNACH EIN KOSTENLOSES FERNLEIHE-SERVICE ANBIETET?

Sollten Sie ein bestimmtes Medium suchen und ausleihen wollen, das sich nicht in unserem Bestand befindet, so haben wir die Möglichkeit, es bei anderen öffentlichen und wissenschaftlichen Bibliotheken in Österreich kostenlos für Sie zu besorgen. Sie leihen das Medium bei uns in der Bibliothek aus und bringen es auch wieder zu uns zurück. Es fallen für Sie keine zusätzlichen Gebühren an.

VORTRAG „KLIMAWANDEL: FAKTEN GEGEN FAKE & FICTION“ MIT MARCUS WADSAK

In diesem Vortrag von Marcus Wadsak werden die brennendsten Fragen zum Thema Klimawandel erörtert. Er präsentiert auch sein letztes Buch „Klimawandel: Fakten gegen Fake & Fiction“, das eine unschlagbar kompakte Informationsquelle auf dem aktuellsten Stand der Wissenschaft ist. Beim Vortrag wird natürlich an den Fakten nicht gerüttelt, aber mit seiner Art der Erzählung, mit persönlichen Erfahrungen und anschaulichen Grafiken, bringt er das Thema jedem näher. Und ganz wichtig: Er sagt den Menschen, was sie gegen den Klimawandel tun können, um die Katastrophe zu verhindern – Politik, Industrie, jeder Einzelne. Niemand hat die Veränderungen unserer Umwelt genauer im Blick als der Wetterexperte Marcus Wadsak. Was passiert mit unserem Planeten? Und vor allem: Was können wir tun, damit auch unsere Kinder und Enkel noch hier leben können?

Marcus Wadsak ist Meteorologe sowie Radio- und Fernsehmoderator. Nach dem Studium der Meteorologie an der Universität Wien kam er zum ORF, war jahrelang Wetter-Anchor im Ö3-Wecker, moderiert seit 2004 das ZiB-Wetter und leitet seit 2012 die ORF-Wetterredaktion. 2019 wurde er zum Journalisten des Jahres in der Kategorie Wissenschaft gewählt. Er ist Gründungsmitglied von Climate without Borders.

Wann: am Donnerstag, 07.10.2021, 19:30 Uhr
Wo: Bibliothek Lannach
Eintritt: freiwillige Spende



© Daniela Klemencic



DIE BIBLIOTHEK LANNACH PRÄSENTIERT: QUASI-QUASAR-THEATER „ROTKÄPPCHEN“

Wir unternehmen eine Märchenreise mit dem bösen Wolf und Holla, der Waldfee, die alle Märchen in denen der böse Wolf vorkommt umschreibt und somit dafür sorgt, dass der böse Wolf gar nicht mehr so böse ist. Alles würde gut verlaufen, wäre da nicht der gemeine Giftzwerg, dem das Ganze so gar nicht passt und der die „Gute-Wolf-Tropfen“ versteckt. Die Turbulenzen nehmen ihren Lauf und es bleibt nur zu hoffen, dass es einige Rotkäppchen gibt, die sich am Schluss vom (guten) bösen Wolf fressen lassen wollen und Jäger, die alle retten und dafür sorgen, dass das Märchen doch noch gut ausgehen wird.

Altersempfehlung: ab 3 Jahren
Wann: am Samstag, 04.12.2021, 15:00 Uhr
Wo: Steinhalle Lannach, Hauptstraße 6
Eintritt: 6,00 Euro pro Person
 Kartenvorverkauf ab 15.11.2021 in der Bibliothek Lannach



GROSSER BÜCHERFLOHMARKT DER BIBLIOTHEK LANNACH

Wo: am Lannacher Franziskusmarkt vor dem Rathaus
Wann: Sonntag, 03.10.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Zutaten für eine gesunde zweite Lebenshälfte



Gesundheitsvortrag von Michaela Eberhard

(Mikronährstoffcoach, Autorin der Bücher „Rheuma adé“ und „Die Midlife-Lüge“)

Do., 4. November 2021

Beginn: 19.00 Uhr

Öffentliche Bibliothek
 Hauptplatz 1, 8502 Lannach

Eintritt: freiwillige Spende

Kontakt:

www.lannach.bvoe.at oder
 Rheuma Akademie
 T. 0664 45 87 572

Fokus Gesundheit
 c/o Rheuma Akademie GmbH
 Leitung: Michaela Eberhard
 Laimburggasse 23 (Ecke Lange Gasse)
 A-8010 Graz, Austria

Wissen schafft Bewusstsein.

T: +43 664 45 87 572, E: office@fokus-gesundheit.net

fokus-gesundheit.net [facebook.com/fokusgesundheit.net](https://www.facebook.com/fokusgesundheit.net)

[rheuma-akademie.com/gesundheitsblog](https://www.rheuma-akademie.com/gesundheitsblog) [youtube.rheuma-akademie.com](https://www.youtube.com/rheuma-akademie.com)



NEU IN DER BIBLIOTHEK

Ab sofort sind in der Bibliothek Lannach aktuelle Fachzeitschriften für das Mountainbiken verfügbar und zwar die beiden Magazine „Bike“ und „Mountain-Bike“. Hier kann man sich schon auf den neuen Bike Park professionell vorbereiten und einstimmen. Vor allem für Kinder und Jugendliche sind wertvolle Tipps und Informationen enthalten!



Bibliothek LANNACH

ÖFFNUNGSZEITEN Bibliothek Lannach:

MO 10 – 12 Uhr / 17 – 19 Uhr
 DI 10 – 12 Uhr / 17 – 19 Uhr
 MI 10 – 12 Uhr / 17 – 19 Uhr
 FR 10 – 12 Uhr / 16 – 19 Uhr

Mag. Harriet Kahr

Mehr Service, bequeme Anlieferungen, besonders zweckmäßig und äußerst nachhaltig: Ab Jänner 2022 profitieren die rund 16.000 BürgerInnen der Gemeinden Dobl-Zwaring, Lannach, Lieboch und St. Josef in der Weststeiermark von einem neuen Ressourcenpark.

Die vier Kommunen der Region Unteres Kainachtal bündeln gemeinsam ihre Kräfte und konnten als kompetenten Partner für dieses Vorzeigeprojekt die Firma Saubermacher gewinnen. Saubermacher betreibt bereits seit längerer Zeit ein Abfallzentrum im Lannacher Industriegebiet, welches nach Adaptierungen in Hinkunft als Ressourcenpark für die Region Unteres Kainachtal die-

nen soll. Ab nächstem Jahr werden dort an vier Tagen pro Woche über 80 verschiedene Abfallstoffe fachgerecht und umweltfreundlich verwertet.

Bei einer Pressekonferenz haben die Bürgermeister der vier Mitgliedsgemeinden sowie Saubermacher-Gründer KR Hans Roth dieses Projekt präsentiert und den Nutzen bzw. Vorteil für die Gemeinden bzw. deren BürgerInnen hervorgehoben.

Auch bisher war es den umliegenden Gemeinden bereits möglich, Abfälle am Lannacher Standort der Fa. Saubermacher zu entsorgen. Nun haben die vier Gemeinden aber eine Dienstleistungsvereinbarung mit Saubermacher abgeschlossen und somit

einen kompetenten Partner an Bord. Hans Roth betont in seinen Ausführungen den „starken Willen zur Zusammenarbeit mit einer fairen Partnerschaft und einem fixen Preis-Fundament“.

„Eine Gemeinde alleine hätte nicht die Kapazität, die vom Gesetzgeber geforderte Abfalltrenntiefe zu erfüllen“, erklärt Bgm. Niggas die Notwendigkeit dieses Gemeinschaftsprojekts. Die Ortschefin der Gemeinde Dobl-Zwaring äußert sich ebenfalls äußerst positiv zu diesem Projekt: „Müll kennt keine Grenzen. Ich freue mich, dass wir nach langen Verhandlungen nun dieses gemeinde- bzw. bezirksübergreifende Vorhaben umsetzen werden.“

NEUER RESSOURCENPARK FÜR DIE REGION UNTERES KAINACHTAL



Ressourcenparks sind die vom Land forcierte Variante für die Zukunft der Mülltrennung in der Steiermark. Die Kleinregion „Unteres Kainachtal“, die es seit 1995 gibt, geht jetzt einen eigenen Weg. Bezirksübergreifend wird in Lannach bis Jänner 2022 ein Ressourcenpark entstehen, der alle Stücke spielt. Profitieren sollen nach Fertigstellung die Gemeinden Lannach, Dobl-Zwaring, Lieboch und St. Josef, also rund 16.000 Bewohner. Auch die Kommunen Mooskirchen

und Haselsdorf-Tobelbad könnten in weiterer Folge andocken. Die Empfehlungen des Gesetzgebers sowie die fehlenden Kapazitäten in den einzelnen Gemeinden sind die Grundmotive für diesen Schritt, erklärte Lannachs Ortschef Josef Niggas bei der Präsentation.

SAUBERMACHER ALS PARTNER AN BORD

Als wichtigen Partner für dieses Großprojekt konnte man die Firma Saubermacher gewinnen, die bereits ein Abfallwirtschaftszentrum am Standort Lannach betreibt. Der Vorteil dabei sei, dass man nur mehr Adaptierungen vornehmen müsse und so keine Flächen mehr versiegelt werden. Saubermacher Gründer Hans Roth spricht in seinen Ausführungen von einer „fairen Partnerschaft mit einem fixen Preis-Fundament.“ Man sei auch flexibel genug, um auf Veränderungen reagieren zu können. Die erweiterten Öffnungszeiten ab 2022 lassen aber bereits sehr viel

Flexibilität zu, hat das Zentrum dann doch 80 Stunden pro Monat an vier Tagen in der Woche geöffnet.

„MÜLL KENNT KEINE GRENZEN“

Große Freude über den Abschluss, der auch nicht immer einfachen Verhandlungen, herrscht bei den Bürgermeistern der Kommunen. „Große Freude, dass wir das zusammengebracht haben. Müll kennt keine Grenzen“, sagt etwa Dobl-Zwarings Bürgermeisterin Waltraud Walch. Dort wo es noch Altstoffsammelzentren gibt, übernimmt die Gemeinde die Gebäude etwa für den Bauhof oder die Blackout-Vorbereitung. Die Betriebs-Kosten des neuen Ressourcenparks „Unteres Kainachtal“ werden je nach Einwohnerzahl auf die Gemeinden aufgeschlüsselt. Der Zugang erfolgt entweder über die Daheim-App, einer Gemeindegarte oder über den guten alten Laufzettel.

Woche-Redakteur Alois Lipp

Ressourcenpark Unteres Kainachtal bringt Abfälle aus vier Gemeinden unter ein Dach

Mit der Eröffnung des neuen Ressourcenparks Unteres Kainachtal in Lannach schlugen vier Gemeinden – Lannach, St. Josef, Lieboch und Dobl-Zwaring – in Kooperation mit Saubermacher eine neue Ära der nachhaltigen Mülltrennung auf.

Auf die Frage „Was haben die rund 15.000 Bewohner der vier Gemeinden in Lannach, St. Josef, Lieboch und Dobl-Zwaring gemeinsam?“ und Dobl-Zwaring gemeinsam?“ gibt es ab sofort folgende Antwort: Den Saubermacher Ressourcenpark. Den Saubermacher Ressourcenpark Unteres Kainachtal mit den höchsten Trenntiefe und den besten ÖRT-Abfalltrennung.

vertragen mit Saubermacher ohne diesen Umstand positive Einfluss“, freut sich Bgm. Josef Niggas über die Unterstützung der vier AWV angenommen Kosten um ein einziges Drittel.

Während in den Gemeinden Lannach, Lieboch und Dobl-Zwaring Abfalltrennung

schützt sämtliche Stückerl spalt. Mit der Übernahme von ca. 80 Abfall- & Problemstoffen vorliegt man über eine intensive Trenntiefe. Übernommen wird die Umzeit zur Freude der Nutzer in Haushaltsmengen selbst oder Bürgerkare – letztere wird es auch in digitaler Form geben – sein. Damit es zu keinen Fehlschlüssen kommt, unterstützen ein geschultes Fachpersonal vor Ort.

Gebälter BürgerService spiegelt sich nach in den erweiterten Öffnungszeiten wider. Mit 80 ÖRT-Abgabestationen sind die Abfalltrennung

Mehr BürgerService & mehr Umweltschutz

- Erweiterte Öffnungszeiten (80h/Monat – 4 Tage/Woche)
- Einfache & bequeme Anlieferung
- Neues Service, z. B. digitale Bürgerkarte
- Übernahme von rund 80 Abfall- & Problemstoffen
- Teils kostenloser Übernahmen von Haushaltsmengen
- Information & Anfallung vor Ort
- Verwegung bei jeweiliger Abgabestation
- Transparenz

**AN DIE BEWOHNER/INNEN
VON LANNACH:**

**RESTMÜLLKONTROLLE
IN IHREM WOHNHAUS**

Am 11.6.2021 wurde vom Abfallwirtschaftsverband Deutschlandsberg eine Restmüllkontrolle bei drei Sammelstellen durchgeführt.

Dabei wurden gravierende, aber durchaus vermeidbare Fehlwürfe in den Restmüllbehältern gefunden. Mangelhafte Mülltrennung schadet der Umwelt und verursacht höhere Müllgebühren.

**BIOMÜLL, PAPIER UND
VERPACKUNGEN GEHÖREN
NICHT IN DIE RESTMÜLLTonne!**

Bitte trennen Sie Speisereste von der Verpackung. Die Speisereste gehören in die Bio- tonne und die leere (saubere) Verpackung in die Gelbe Tonne (wenn beschichtet) oder in die Papiertonne (z. B.: Mac Donalds-Verpackungen). Alle Arten von Papierverpackungen, aber auch Zeitschriften, Zeitungen, Zettel usw. werden in der roten Tonne für Papier entsorgt. Große Kartonagen müssen zerkleinert bzw. gefaltet werden. Diese bringt man am besten ins Altstoffsam-



melzentrum Lannach (Öffnungszeiten siehe Umweltkalender Lannach!)

Um Ihnen die richtige Abfalltrennung zu erleichtern, finden Sie eine Abfalltrennanleitung bei Ihrer Abfallsammelstelle. Wir bitten Sie diese zu beachten, da Sie durch Einsparung des Restmüllvolumens auch Geld (Müllgebühren) sparen können.

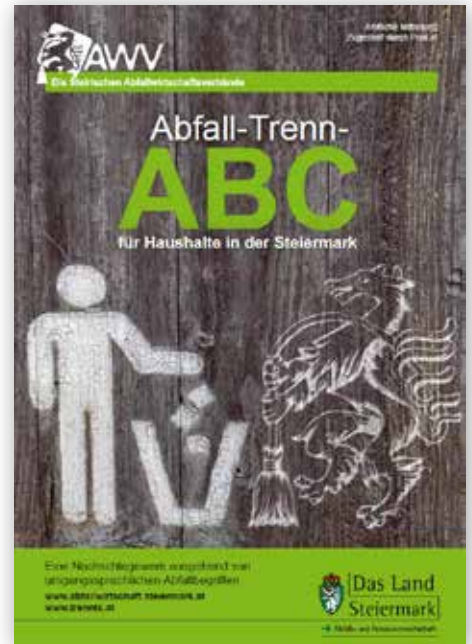
Für die Entsorgung aller Ihrer Verpackungen bezahlen Sie bereits beim Einkauf. Wenn Sie diese in den Restmüll werfen, bezahlen Sie für die Entsorgung dieser Verpackung doppelt!

Helfen auch Sie mit, die Müllgebühren in Ihrer Wohnsiedlung gering zu halten und trennen Sie Ihren Abfall richtig! Sollten Sie dazu Fragen haben, wir beraten Sie gerne.

*Mit freundlichen Grüßen
Das Team vom Abfallwirtschaftsverband
Ihre Umwelt- und AbfallberaterInnen
Erich Prattes, Silke Grubelnik und
Beatrice Safran-Schöller*

Große Kartons, Schachteln, Versand- verpackungen aus Karton etc. bitte nicht in den Papiercontainer einwerfen, da der Platzbedarf zu groß ist!

**Bitte ins ASZ Lannach bringen.
Dort werden diese kostenlos
übernommen!**



Auf www.abfallwirtschaft.steiermark.at finden Sie das Abfall-ABC und Abfall-Trennblatt zum Download!

PAPIER	GLAS VERPACKUNGEN	LEICHT VERPACKUNGEN	METALL VERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachteln (gefaltet)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden</p>	<p>Hinein ✓</p> <p>Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle</p> <p>Nicht hinein ✗</p> <p>Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien</p>
BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!						
PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	LEICHTVERPACKUNGEN	METALLVERPACKUNGEN	ALTTEXTILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
<p>www.umwelt.graz.at</p>	<p>www.awv.steiermark.at</p>	<p>www.gscheitfeiern.at</p>	<p>www.abfallwirtschaft.steiermark.at</p>		<p>Das Land Steiermark Abfall- und Ressourcenwirtschaft</p>	

NEUE TISCHE FÜR DIE 4. KLASSEN

Die Freude über die neuen Tische in den 4. Klassen war/ist riesengroß. Die Kinder haben dazu ein paar Worte an den Bürgermeister geschrieben. Vielen Dank, dass der Neuankauf ermöglicht wurde!

Der Herr Bürgermeister bedankt sich für die schönen Briefe, welche von jeder einzelnen Schülerin und Schüler gestaltet wurden. Ein Auszug dieser Briefe der SchülerInnen der 4A und 4B Klasse über die neuen Tische ist unten zu sehen. Leider konnten aus Platzgründen nicht alle Briefe berücksichtigt werden.

Bgm. Josef Niggas (Mitte), Frau Direktor Michaela Edelmann-Plank (rechts außen) und die SchülerInnen freuen sich über die neuen Tische!



Lieber Herr Bürgermeister
Danke für die schönen neuen Tische.
Ich finde sie passen sehr gut.
Mit besten Grüßen
Jakob Niggas

Lieber Herr Bürgermeister
- Die neuen Tische sind großartig, damit
Arbeiten leichter ist und es ist auch
kühl wie die alten Tische.
- Das schöne ist auch, dass die Tische
keine Bretter haben.
Mit freundlichen Grüßen
Pascal Willebrand

Katharina 4B
am 20.10.2011
Unser Tisch
Lieber Herr Bürgermeister! Ich finde an
den Tischen toll, dass die Tische größer
sind.
Es ist praktisch, dass an den Seiten
des Tisches Taschen sind, wo man
die Mäse aufhängen kann.
Es ist nicht nett, dass die Sachen
in unsere Bankfächer schauen können.
Es ist praktisch, dass der Bankfach
höher ist.

Unser Tisch
Der Tisch ist sehr gut, weil er so schön
grün ist.
Der Tisch ist auch sehr schön, weil er
so schön ist.
Der Tisch ist auch sehr schön, weil er
so schön ist.
Der Tisch ist auch sehr schön, weil er
so schön ist.

Das Beste
Danke, danke für die neuen Tische. Sie sind wirklich
wunderbar, weil sie so schön sind und
man kann sie so schön machen. Ich finde
sie auch sehr schön, weil sie so schön
sind. Ich finde sie auch sehr schön, weil
sie so schön sind.
Für dich bestenfalls!

Lieber Herr Bürgermeister!
Ich bedanke mich für den
neuen Tisch. Er ist wirklich
sehr schön und man hat genug Platz.
Mit besten Grüßen
Rebecca

Ich finde die neuen Tische sind
sehr praktisch, weil sie so schön
sind.
Die neuen Tische haben eine sehr schöne
Stuhlchen Bankfach.
Man ist sehr glücklich, wenn man
das alles aus dem Bankfach sieht.
Wenn die Tische sind, dann
sind sie schön.

Lieber Herr Bürgermeister
Der Tisch gefällt mir sehr gut.
Man hat viel mehr Platz und
den Kuchensack kann man auch
aufhängen. Also ALLES SUPER.
Mit freundlichen Grüßen
Sena Seibacher

Lieber Herr Bürgermeister
- Ich finde es sehr schön, dass die
Tische so schön aussehen können.
- Außerdem können wir die Schulbücher
aufhängen.
Liebe Grüße
Name: Kim Sachner
Lieber Herr Bürgermeister
Ich freue mich sehr über den Tisch.
Mir gefällt es, dass der Tisch so viel
Platz hat.
Danke für die Tische
Mit lieben Grüßen
Lena

Unser Tisch
Ich finde die neuen Tische sehr toll,
weil ich endlich gerade sitzen kann
und Platz habe. Ich finde sie auch
sehr schön, weil sie so schön sind.
Die Höhe und Breite ist genau
das, was ich brauche.
Vielen Dank für den Tisch.
Mit besten Grüßen für die neuen Tische!

BESUCH DER 3. KLASSEN BEIM BÜRGERMEISTER

Die Kinder der 3. Klassen der Volksschule Lannach beschäftigten sich im Sachunterricht mit ihrer Heimatgemeinde Lannach. Da war es naheliegend dem Bürgermeister im Rathaus einen Besuch abzustatten und sich alle wichtigen Informationen direkt aus erster Hand zu holen. Die Kinder durften im Sitzungssaal Bürgermeister Josef Niggas nach Lust und Laune Fragen stellen und waren bei diesem praxisnahen Unterricht mit Begeisterung dabei. Nach einem kühlen Eis und mit neuem Wissen verabschiedeten sich die Kinder wieder zurück in die Schule.



„BESUCH“ VON DER POLIZEI

In der letzten Schulwoche wurden die Kinder der beiden 3. Klassen von zwei sehr netten Polizeibeamten der Dienststelle Lannach besucht. Die zwei Beamten erzählten kindgerecht von der Arbeit bei der Polizei und Spezialeinheit. Die Kinder hatten die Möglichkeit Fragen zu stellen und die einzelnen Teile der Polizeiuniform, sowie Teile der Spezialausrüstung kennenzulernen und anzuprobieren. Ein besonderes Highlight war sicher die Besichtigung eines Einsatzfahrzeuges. Mit kleinen Aufmerksamkeiten verabschiedeten sich die Polizeibeamten von den faszinierten Kindern.



BESTELLUNG ZUR VS-DIREKTORIN
Erfreulicherweise wurde Frau **Dipl.-Päd. Michaela Edelmann-Plank** mit Beschluss der Stmk. Landesregierung vom 08.07.2021 mit Wirksamkeit vom 01.09.2021 mit der Schulleitung der Volksschule Lannach beauftragt und darf sich ab sofort „Volksschuldirektorin“ nennen.
Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Ihr auf diesem Wege für die künftige Tätigkeit als Schulleiterin viel Erfolg und Schaffenskraft!



BAU EINES INSEKTENHOTELS
Wildbienen, Marienkäfer und viele andere Insekten bevölkern in den nächsten Jahren die von den Kindern der 3A Klasse und 4A Klasse, mit Begeisterung gebauten Insektenhotels, in deren eigenen Gärten. Herr Konrad Guggi von der Berg- und Naturwacht lieferte nicht nur eine einfache Bauanleitung mit ausschließlich heimischen Naturmaterialien für das Insektenhotel jedes einzelnen Kindes, sondern brachte den Kindern umfassendes Wissen zum Thema Natur und Naturschutz nahe.

SCHULSCHLUSS DER VOLKSSCHULE LANNACH

Nach den aktuellen Möglichkeiten aufgrund der Corona-Situation wurde der Schulschluss der Volksschule Lannach nach diesem „besonderen Schuljahr“ mit der Heiligen Messe gefeiert. Als einer der Höhepunkte an diesem Tag hat – wie traditionell jedes Jahr – Bürgermeister Josef Niggas die Lannacher Chronik an die Schulabgänger ausgeteilt und anschließend gab es ein leckeres Eis! Dann ging es ab in die wohlverdienten Sommerferien.



„SAFER INTERNET“ AN DER VS LANNACH

In kompetenter und dennoch kindgerechter Weise erklärte Herr Strassegger, Experte im Bereich Medienkompetenz und Internet-Ombudsmann, den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen der Volksschule Lannach, wie aus einem scheinbar harmlosen Spiel und Spaß schnell bitterer Ernst werden kann, nämlich dann, wenn grundlegende Internetverhaltensregeln nicht bekannt sind oder nicht beachtet werden.

In seinem Vortrag mit dem Titel **„Mein erstes Smartphone – Chancen und Gefahren“** thematisierte er mit den Schülerinnen und Schülern folgende Inhalte:

- „Persönlichkeitsrechte“ – wenn peinliche Bilder im Netz zum Alptraum werden.
- Risiken von Fortnite – „Battle Royale“ und anderen Online-Spielen.
- Diskussionsrunden zu Instagram, TikTok, Snapchat, WhatsApp und Co.
- „Kettenbriefe“ aus dem Internet und was kann ich dagegen tun.
- „Cyber-Mobbing“ und die Folgen für „Opfer“ und „Täter“.
- Aktuelle Gefahren für Volksschulkinder im Internet.



Sein Vortrag beleuchtete die Chancen und Risiken einer vernetzten Gesellschaft, welche Auswirkungen das „Lebensarchiv“ Internet auf die Zukunft der Kinder haben kann und wie man sich vor Online-Betrug und Fallen im Internet schützen kann.

Aufmerksam lauschten alle Schülerinnen und Schüler samt Lehrerinnen seinen Ausführungen, ging es doch um Probleme und Fragen, die alle betreffen. Er appellierte an die Kinder, sich in Krisensituationen ihren Eltern oder LehrerInnen anzuvertrauen, um

dadurch rasch Hilfe herbeizuholen. Medienkompetenz heißt nämlich nicht nur, digitale Medien zu besitzen, sondern vielmehr über Hintergründe und Gefahren der digitalen Welt Bescheid zu wissen.

„Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.“ – Dieser Satz hatte in diesen Unterrichtsstunden in besonderem Maße seine Gültigkeit.

Danke nochmal an Herrn Strassegger, für den informativen und anschaulichen Vortrag über die Gefahren im Internet.

SCHULSOZIALARBEIT MACHT „BÄRENSTARK“

Bereits das siebte Jahr in Folge wird im Bezirk Deutschlandsberg das präventive Angebot der Schulsozialarbeit umgesetzt. Neben den neun Mittelschulen und zwei Poltechnischen Schulen werden seit dem letzten Schuljahr zudem 24 Volksschulen, darunter auch die VS Lannach, im Bezirk betreut. Die finanzielle Unterstützung des Sozialhilfeverbandes Deutschlandsberg ermöglichte, insbesondere für die vierten Klassen der Volksschulen, Soziale Lerneinheiten und

individuelle Beratungsgespräche, anzubieten.

Frau **Laura Staber** betreut die VS Lannach und steht den Kindern, Eltern und Erziehungsberechtigten sowie dem Lehrpersonal unterstützend zur Seite.

„Die Schulsozialarbeit bedeutet für mich, die Kinder ein Stück in ihrem schulischen Alltag zu begleiten, mit all ihren Sorgen, Anliegen und Freuden. Es ist großartig die Entwicklung der Kinder begleiten zu dürfen.“, betont die Schulsozialarbeiterin Laura Staber. Als kostenloses, vertrauliches und freiwilliges Angebot und vor allem durch fixe Präsenzzeiten an den Schulen stehen sie den heranwachsenden Schüler*innen, Erziehungsberechtigten sowie Lehrer*innen unterstützend zur Seite.

In den Volksschulen steht vor allem die Präventionsarbeit im Fokus der Schulsozialarbeit, wo im Rahmen von Sozialen Lernstunden auf spielerische Weise die sozialen Kompetenzen der Kinder gefördert und erweitert werden. Nach dem Motto „Werte machen bärenstark“ fördern und gestalten die Schulsozialarbeiterinnen ein wertschätzendes und freundliches Miteinander an der Schule mit. Die Schüler*innen setzen sich dabei mit Themen wie „Teamgeist“, „Hilfsbereitschaft“, „Höflichkeit/Freundlichkeit“, „Ehrlichkeit“ und „Respekt“ anhand von

Spielen, Bilderbüchern und unterschiedlichsten Materialien auseinander. Ziel ist es, ein Bewusstsein für einen rücksichtsvollen Umgang miteinander zu schaffen und auch sich selbst wertzuschätzen und zu respektieren.

Auch aktuelle Erfahrungen der Kinder werden aufgegriffen und so wurden beispielsweise mit den Schüler*innen der dritten und vierten Schulstufen der VS Lannach „Sorgenfresser“ gebastelt und die Kinder durften diese mit nach Hause nehmen. Diese haben zum Ziel, den Umgang mit Sorgen zu erlernen. „Die Schulleiterin Michaela Edlmann-Plank der VS Lannach schätzt die wertvolle Arbeit der Schulsozialarbeit an der Schule sehr. Die Klassenlehrerin Frau Sandra Bejot der 4b betont, wie schnell die Kinder die Schulsozialarbeiterin ins Herz schlossen. Es ist wichtig die „Sprache der Kinder“ zu sprechen und sich auf ihre Interessenfelder einzulassen. Die Kinder freuen sich jede Woche, wenn die „coole Sozialarbeiterin“ kommt.

Die Schulsozialarbeiterinnen sind unter den nachfolgenden Kontaktdaten für Sie erreichbar:

VS Lannach (Laura Staber)

Tel. 0664 /235 46 21

E-Mail: l.staber@schilcherland-sozial.at



Foto: Laura Staber

DIE VERGANGENEN MONATE HABEN GEZEIGT, WIE ANSTECKEND DAS CORONA-VIRUS IST. AUCH WENN VIELE DER INFIZIERTEN PERSONEN NUR MILDE ODER GAR KEINE SYMPTOME ENTWICKELN, KOMMT ES BEI ÄLTEREN MENSCHEN UND SOLCHEN MIT VORERKRANKUNGEN HÄUFIG ZU SCHWEREN VERLÄUFEN. ABER AUCH JUNGE MENSCHEN BRAUCHEN MANCHMAL MONATE, UM SICH WIEDER VOLLSTÄNDIG ZU ERHOLEN. ABHILFE SCHAFFT DIE CORONA-SCHUTZIMPFUNG.



Ein kleiner Piks mit großer Wirkung – das beschreibt die Corona-Schutzimpfung am besten. Sie bietet einen umfangreichen Schutz: Einerseits wird das Risiko einer Infektion samt schwerem Krankheitsverlauf und möglichen Langzeitfolgen entscheidend verringert, andererseits wird das Risiko, das Virus weiterzugeben, deutlich reduziert. Das kommt nicht nur gefährdeten Menschen in der eigenen Familie, im gleichen Haushalt oder in der Arbeit zugute, sondern uns allen! Je mehr Personen sich für eine Impfung entscheiden, desto stärker wird das Corona-Virus eingedämmt und desto eher ist es möglich, notwendig gewordene Einschränkungen im täglichen Leben zu lockern und unsere gewohnten Freiheiten wieder genießen zu können.

Der bekannte steirische Virologe und ärztliche Leiter des Grazer Instituts für Krankenhaushygiene und Mikrobiologie Dr. Klaus Vander ist überzeugt: „Eine möglichst hohe Immunität in der Gesellschaft trägt wesentlich dazu bei, die Infektionszahlen auf einem niedrigen Wert zu halten und dadurch die Wahrscheinlichkeit von Mutationen zu verringern. So können wir sicherstellen, dass alle Steirerinnen und Steirer die bestmögliche Behandlung im Gesundheitswesen erhalten, weil die Spitals-Strukturen nicht überlastet sind. Eine Erkrankung zu vermeiden, ist immer besser als sie zu heilen.“ Und weiter: „Die Wirksamkeit der Impfung wird derzeit eindrucksvoll dadurch belegt, dass schwere, hospitalisierungspflichtige Verläufe bei den vollständig Geimpften nahezu nicht mehr vorkommen. Aus dem Blickwinkel der

Gesellschaft ist die Corona-Schutzimpfung der einzige nachhaltige Weg zurück in ein normales Leben!“

SICHERE UND WIRKSAME IMPFSTOFFE

„Die bisher in Österreich zugelassenen Impfstoffe haben alle drei Phasen der klinischen Prüfung erfolgreich bestanden – sie sind somit sicher und wirksam. Auch nach der Zulassung werden die Impfstoffe regelmäßig kontrolliert und mögliche Nebenwirkungsmeldungen genau überprüft“, betont Dr. Robert Krause von der Universitätsklinik für Innere Medizin, Medizinische Universität Graz. Er hat sich intensiv mit den in Österreich zugelassenen Impfstoffen auseinandergesetzt



KLEINER PIKS MIT GROSSER WIRKUNG!



und weiß: „Nach der Corona-Schutzimpfung kann es – wie bei allen anderen Impfungen auch – zu Impfreaktionen kommen. Neben Schmerzen an der Einstichstelle, Müdigkeit oder Kopfschmerzen können das auch Muskelschmerzen oder leichtes Fieber sein. Diese Impfreaktionen sind nicht gefährlich und dauern meist nur wenige Tage an.“

Die höchsten Infektionsraten haben derzeit jüngere Erwachsene, Jugendliche und Kinder, weil hier die Impfquote noch am geringsten ist. Doch das muss nicht sein: Denn die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) hat den Impfstoff von BioNTech/Pfizer auch für die Impfung von Jugendlichen ab zwölf Jahren freigegeben. Warum Kinder und Jugendliche überhaupt geimpft werden sollen, erklärt der Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde Dr. Hans Jürgen Dornbusch, er ist auch Leiter des Impfreferates der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde, so: „Kinder können, seltener als Erwach-

sene, schwer an Corona erkranken. Es gibt bei ihnen ebenso Risikofaktoren für einen schweren Verlauf, wie zum Beispiel Übergewicht. Kinder und Jugendliche können, wenn auch seltener als umgekehrt, auch eine Infektionsquelle für ältere Menschen darstellen. Bei über fünf Millionen geimpften Teenagern in den USA zeigten sich bislang keine bedenklichen Sicherheitssignale.“



BITTE LASSEN SIE SICH IMPFEN

Die steirischen Impfkordinatoren Michael Koren und Wolfgang Wlattnig appellieren: „Nutzen Sie die Möglichkeit und melden Sie sich für die Corona-Schutzimpfung an. Diese ist kosten-



los und freiwillig. Sie kann auf eigens eingerichteten Impfstraßen und von Hausärztinnen und Hausärzten sowie Kinder- und Jugendärztinnen und -ärzten verabreicht werden. Sie schützen damit nicht nur sich selbst, sondern auch Ihre Mitmenschen. Bereits nach der ersten Teilimpfung wird ein gewisser Schutz aufgebaut. Ein vollständiger Schutz ist aber erst mit der zweiten Teilimpfung gewährleistet. Bitte nehmen Sie diese im empfohlenen Intervall wahr!“

IMPF-INFO

Zur Impfansmeldung
geht es unter
www.steiermarkimpft.at

Weitere Informationen
finden Sie unter
www.impfen.steiermark.at



BILLA IN LANNACH NACH UMBAU WIEDERERÖFFNET

Am Donnerstag, 05.08.2021 wurde der Billa-Markt in Lannach nach seinem General-Umbau wieder eröffnet. Ein „frischer Markt“ welcher nun im neuen Glanz erstrahlt und viele Angebote für seine Kunden zu bieten hat. Das Billa-Lannach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07:15 – 19:30 Uhr
Samstag 07:15 – 18:00 Uhr

Auf bald beim neuen Billa in Lannach!



Eine Torte zur Neueröffnung: Sales Direktor Peter Gschiel, Marktmanagerin Lannach Fr. Sandra Reinbacher, Vertriebsmanagerin Billa AG Katharina Tschiggerl, BA und Bgm. Josef Niggas



(v.l.) GR Franziska Gönitzer, Marktmanagerin Fr. Sandra Reinbacher, GR Günther Aichhofer, Feinkostleitung Birgit Schätzle, GR Hermelinde Sauer, Bgm. Josef Niggas, Vizebürgermeister Robert Sauer, Vertriebsmanagerin Billa AG Katharina Tschiggerl, BA, Sales Direktor Peter Gschiel, Frischemanagerin Fr. Angela Painold

FAHRT ZU DEN SCHLOSSFESTSPIELEN PIBER

Die Marktgemeinde Lannach hat am Freitag, den 23. Juli 2021 zu einem unterhaltsamen und stimmungsvollen Theaterabend mit dem Stück „Don Camillo & Peppone“ im romantischen Arkaden-Innenhof auf Schloss Piber eingeladen, wo die ständigen Auseinandersetzungen von Don Camillo und Peppone auf sehr unterhaltsame Art und Weise dargestellt wurden.

Das „Theater Absolut“ unter der Leitung der Hauptorganisatorin der Schlossfestspiele Piber Frau Agnes Redl, hatte wieder ein perfekt ausgearbeitetes Programm zu bieten, so konnten ein wundervoller Abend mit einem genussvollen Rahmenprogramm mit dem passenden Thema „Bella Italia“ genossen werden. Wir sind schon sehr gespannt, welche Inszenierung nächstes Jahr am Programm steht und freuen uns schon sehr darauf!



LANNACHER KINDER- UND JUGENDBADETAGE 2021

Heuer standen im Rahmen der Ferienaktionen 2021 wieder zwei Termine für die Kinder- und Jugendbadetage zur Wahl. Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen nutzten wieder zahlreiche LannacherInnen die Möglichkeit für die beliebten Badetage.

Die Therme Loipersdorf bietet einen tollen Wasserspaß für Groß & Klein. Fünf Rutschen im Fun Park, Spiel- & Sportbecken, Wasserspielpark, Baby Beach u. v. m. standen den TeilnehmerInnen zur Verfügung. So verging der Tag für die Teilnehmer wie im Flug und die Vorfreude ist groß für den Spaß im nächsten Jahr.



NEUER PLATZ FÜR FRIEDENSDENKMÄLER IN DOBL-ZWARING

In Dobl-Zwaring wurden zwei Mahnmale für Frieden offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Durch den Bau des Gemeindezentrums musste für das Kriegerdenkmal und der „Flamme des Friedens“ ein neuer Platz gesucht werden. Die beiden Denkmäler haben ihre Bleibe nun neben dem alten Gemeindeamt und wurden von Vikar Norbert Glaser gesegnet. Neben Abordnungen zahlreicher ÖKB-Ortsverbände aus dem ganzen Bezirk nahmen auch die Präsidentin der „Flamme des Friedens“ Herta Margarete Habsburg-Lothringen und ihr Gatte Sandor am Festakt teil.

Bereits 2019 wurde das Gemeindezentrum eröffnet, das Kriegerdenkmal, das heuer auf sein 100jähriges Bestehen blickt, zog aus Gründen der Pandemie erst jetzt nach. Die Flamme und das Kriegerdenkmal stünden für Mahnung und Erinnerung, betonte Habsburg-Lothringen, „damit wir im Sinne des Friedens sprechen, denken und handeln“. Auch Bgm. Waltraud Walch bezeichnete in ihrer Festrede Gesundheit und Frieden als höchstes Gut. Musikalisch eröffnete die Trachtenkapelle Dobl unter der Leitung von Kapellmeister Mathias Hammer den Festakt.



Der Obmann des ÖKB Dobl Johann Feichtgraber begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Bgm. a.D. Toni Weber, Lannachs Bgm. Josef Niggas, ÖKB-Vizepräsident Johann Harrer, Landeskommandant Alois

Fötsch, Landeskassier Franz Hopfgartner, Bezirksobmann Franz Grinschgl, Ehrenobmann Karl Platzer sowie den Landesgeschäftsführer vom Schwarzen Kreuz Dieter Allesch.

GRILLFEST DES ÖKB LANNACH BEIM GRINSCHGLHOF

Nach einer Coronabedingten Pause konnten wir in gewohnter Weise unser traditionelles Grillfest des ÖKB Lannach am 15. August 2021 durchführen. Auch heuer durften mit Einhaltung aller Maßnahmen zahlreiche Gäste begrüßt werden, unter ihnen Bürgermeister Josef Niggas samt Gemeinderat, der Pfarrgemeinderat, die Freiwilligen Feuerwehren und ebenso einige Ortsverbände aus der Umgebung.

Auf unsere Gäste warteten wieder Grillspezialitäten, Weine vom Weingut Hiden und Steinlechner, sowie für die kleineren Gäste

eine Hupfburg. Für gute Unterhaltung trotz des einsetzenden Regens sorgten „Luis und seine Freunde“.

Auch gab es heuer wieder ein Gratis-Eis für die Kinder (Ein Danke an dieser Stelle für die Eispende an Altbürgermeister Frederik Röder und Sepp Lichteblau aus Alling). Ebenso nutzten wir die Gelegenheit unser langjähriges Mitglied Johann Steiner zum Ehrenmitglied zu ernennen, sowie auch unseren langjährigen Freund Jakob Pfannes aus Alling. Jakob Pfannes ist der Mitbegründer der langjährigen Partnerschaft zwischen

dem VSV Alling und dem ÖKB Lannach.

Nach einjähriger Pause konnten wir wieder ein erfolgreiches Fest verzeichnen, das Dank vieler fleißiger Hände wieder ermöglicht wurde, insbesondere gilt an dieser Stelle ein großer Dank an die gesamte Familie Grinschgl für die Bereitstellung des Hofes und die tatkräftige Mithilfe. Wir bedanken uns ebenso für die vielen Mehlspeispenden und für Ihren Besuch. Wir freuen uns, unsere treuen Gäste wieder am Grillfest 2022 begrüßen zu dürfen!



Das Team vom Grillfest 2021.



Ernannte Ehrenmitglieder Johann Steiner und Jakob Pfannes (VSV Alling) mit dem Vorstand des ÖKB, Bürgermeister Josef Niggas und 2. Vorstand VSV Alling Reinhard Furtner.

UNSER TÄGLICH WASSER: TAG DER OFFENEN TÜR MIT BRUNNENSEGNUNG



BEI PERFEKTEM WETTER WURDE MIT GROSSER FREUDE DAS AKTUELLSTE UND **FÜR DIE LETZTEN ZWEI JAHRZEHNTE BEDEUTENDSTE BAUPROJEKT DES WASSERVERBANDES LANNACH – ST. JOSEF** FEIERLICH DER ÖFFENTLICHKEIT PRÄSENTIERT UND ZUGLEICH GESEGNET: DER NEUE BRUNNEN 5, DER FÜR EIN ZUSÄTZLICHES WASSERDARGEBOT VON BIS ZU 5 LITERN PRO SEKUNDE SORGT.

Obmann Bgm. Josef Niggas lud Sonntagmorgens, den 12. September 2021, zum gemeinsamen Kirchgang in die Pfarrkirche Lannach. Daraufhin wurden alle Gäste musikalisch durch die Marktmusikkapelle Lannach am Betriebsgelände des Wasserverbandes in der Mooskirchner Straße 20 empfangen. Nach der Begrüßung durch den Obmann erfolgte die Brunnen-Projektvorstellung durch Geschäftsführer Martin Niggas. Für das Grußwort der Ehrengäste betrat der Obmann des Steirischen Wasserversorgungsverbandes, Hofrat DI Bruno Saurer das Podium und hob die Bedeutung der Wasserversorgung als zentralstes Element der Daseinsvorsorge hervor. Eigenversorgung aber auch die Vernetzung unter den Wasserversorgern ist das Gebot der Stunde. Zum Abschluss des Festaktes führte Diakon Wolfgang Garber die Segnung durch. In seiner tiefgehenden Predigt bezeichnete er Wasser als kirchliches Symbol und wichtigstes Lebenselement.

Nach dem Festakt begann für alle Besucher die Anlagenführung mit Trinkwasseraufbereitung, Fernwirk- und Photovoltaikanlage und die Pendelfahrt zum neuen Brunnen 5. Beim gemeinsamen Mittagessen wurde der Austausch unter den Wasserbezieherinnen, ehemaligen und aktuellen Funktionären, unmittelbaren Anrainern und Mitarbeitern fortgeführt.

Als Geschäftsführer bedanke ich mich bei den Funktionären, die allesamt hinter den erfolgten Investitionen stehen und sich auch durch Rückschläge nicht beeindrucken ließen. Danke an alle Mitarbeiter, die sich mit Ideen und Fleiß einbrachten.

Danke an alle Grundeigentümer, die Eigentum abgetreten haben oder uns Rechte eingeräumt haben. Danke an alle Lieferanten und Firmen für ihre professionelle, termin-treue und unfallfreie Ausführung. Abschließend bedanke ich mich für das rege Interesse und blicke schon mit Freude auf das

60-Jahr-Jubiläum, das im Jahr 2023 vor der Tür steht.

*Herzlichst,
Geschäftsführer Martin Niggas*

ZAHLEN UND FAKTEN:

- Leistung des Brunnens:
5 Liter pro Sekunde = 18.000 Liter pro Stunde = 432.000 Liter pro Tag!
- Kosten mit allen Erkundungen und Grundkäufen: ca. 700.000 Euro
- Länge der neuen Brunnenleitung von Brunnen 5 zu Brunnen 4: 1.110 Meter (DN 125 mm/ 16 Bar Maximaldruck)
- Das Brunnenfeld und das Schutzgebiet (in Summe ca. 3,7 ha) sind im Eigentum des Wasserverbandes Lannach – St. Josef



BIKETRAILPARK – EIN ÖSTERREICHWEITES VORZEIGEPROJEKT

BIKETRAILPARK LANNACH

ZUKUNFT VOR ORT

Auf den folgenden Seiten zeigen wir, wie er aussehen wird, der neue BikeTrail-Park Lannach.

Ein umfangreiches Radwegenetz im Ausmaß von rund **5 Kilometer** Trailstrecken (einschließlich Skills Area = Übungsbereiche) bietet den Lannacher Mountainbikern alles, was das Herz begehrt. Vom Anfänger- und Kinderbereich (grüne Trails) mit einer Länge von ca. 1,8 km über die Blue Trails (für leicht Fortgeschrittene), Red Trails (für besser Fortgeschrittene zum Weiterentwickeln), bis hin zu den Black Trails (Jumpline) ist alles dabei und lässt keine Wünsche offen.

Der einzig offizielle Zugangsbereich, ausgestattet mit zwei markanten Durchfahrtsportalen, befindet sich beim Bahnhof Lannach, wo auch die **Bike Area** entsteht. Hier werden neben einem WC-Container, Getränke- und Snackautomaten mit regionalen Produkten, Sitzgelegenheiten, Radständer wie auch ein Radwaschplatz und eine Self-Service-Station angeboten. In Planung ist auch ein Bike-Verleih.

Abgerundet wird das Rundum-Angebot noch durch einen Trinkwasserbrunnen, der im Bereich des Park & Ride der GKB situiert wird. Darüber hinaus wird der gesamte Parkplatzbereich seitens der GKB umgebaut und vollkommen erneuert, sodass mit dem bereits fertiggestellten Bahnhofareal, einschließlich zwei moderner Aufzüge und einem neuen Durchgang zur Schwarzwiesenstraße, ein neues Schmuckkästchen in Lannach entsteht.

VORSCHAU

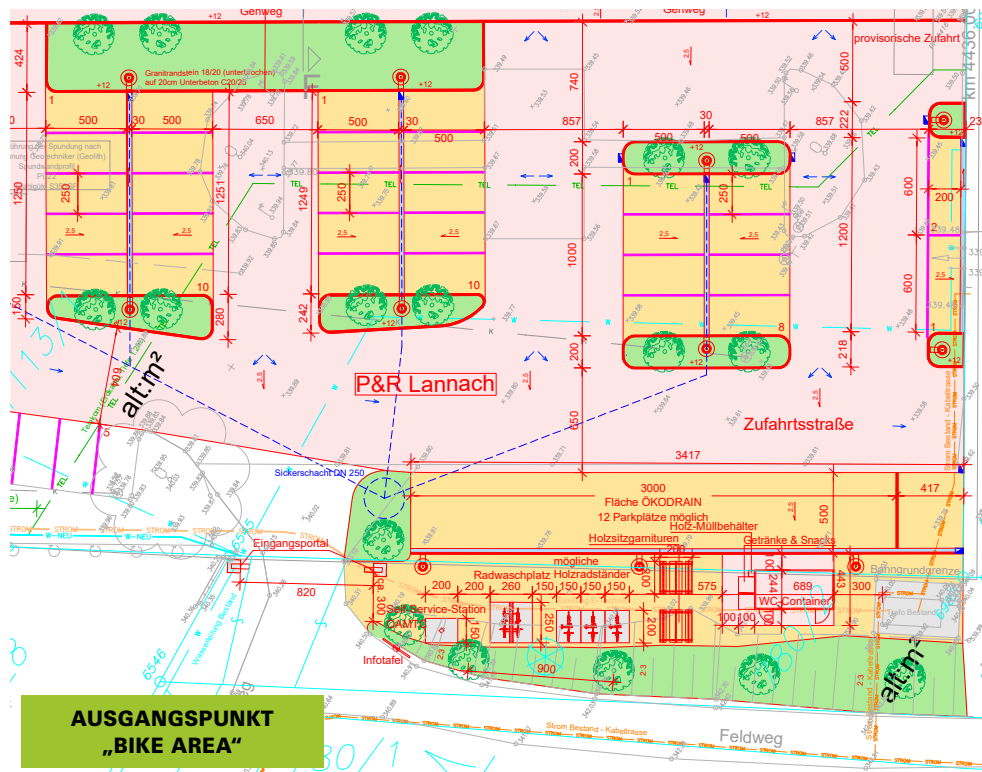
Bereits im Frühjahr 2022 werden **Technikkurse und Camps**, sowie auch **waldpädagogische Führungen** durch die Jagd- und Forstbehörde bzw. Naturschutzbund Steiermar, angeboten. Projekte mit der Lannacher und den umliegenden Schulen sind in Vorbereitung.

ERÖFFNUNG UND BENÜTZUNG

Nach Absprache mit der Fa. Trailtech und dem Mountainbike-Landeskoordinator Markus Pekoll, werden die Trails am **26. Oktober bereits ab 10.00 Uhr** offiziell geöffnet und zur Benützung durch die Mountainbiker freigegeben.

Bis dahin sind die Trails sowie der gesamte Bike-Wald ausnahmslos GESPERRT! Einerseits aus Sicherheitsgründen, andererseits müssen die neu errichteten Trails nach der Bauphase „sitzen“, um eine lange Haltbarkeit garantieren zu können und nicht sofort mit viel Geld- und Zeitaufwand wieder saniert werden müssen.

Die Eröffnungsfeierlichkeiten finden sodann am 26.10. um 14.30 Uhr beim Bahnhof Lannach statt. Wir dürfen Sie dazu schon jetzt herzlich einladen!



Die Bike Area bietet alles für einen gelungenen Tag im Bike Park.



Derzeit wird noch fleißig an den Trailstrecken gebaut.

BIKETRAILPARK LANNACH

ZUKUNFT VOR ORT

**ALLES AUF
EINEN BLICK**

STRECKENTYPEN

2-WAY CONNECTOR – IN BEIDE RICHTUNGEN BEFAHRBAR



Strecke ist in beide Richtungen befahrbar
Dient als Verbindung zwischen den Streckentypen

GREEN TRAIL – DIE STRECKE FÜR EINSTEIGER

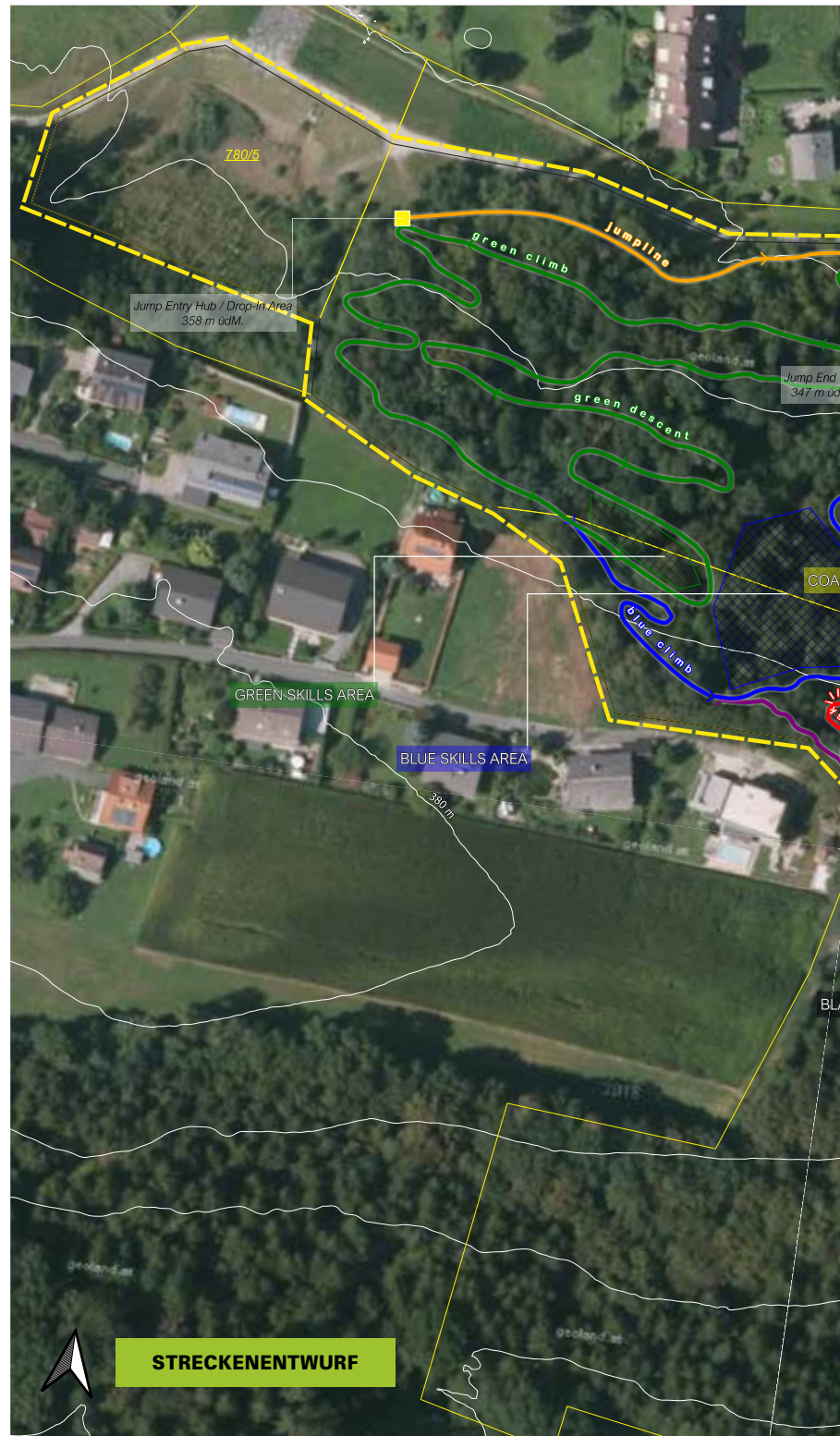


Optimal, um ein Gefühl für das Mountainbiken auf Trails zu erlangen
+ sehr flache Strecke (max. 5 % Gefälle)
+ schafft Vertrauen
+ niedrige Geschwindigkeiten
+ werden als Bergauf- und Berabstrecken gebaut

BLUE TRAIL – DIE STRECKE FÜR FORTGESCHRITTENE



Wir entwickeln uns weiter
+ flache Strecke (bis 8 % Gefälle)
+ Wellen und kleine Sprünge
+ größere Anlieger
+ werden als Bergauf- und Berabstrecken gebaut



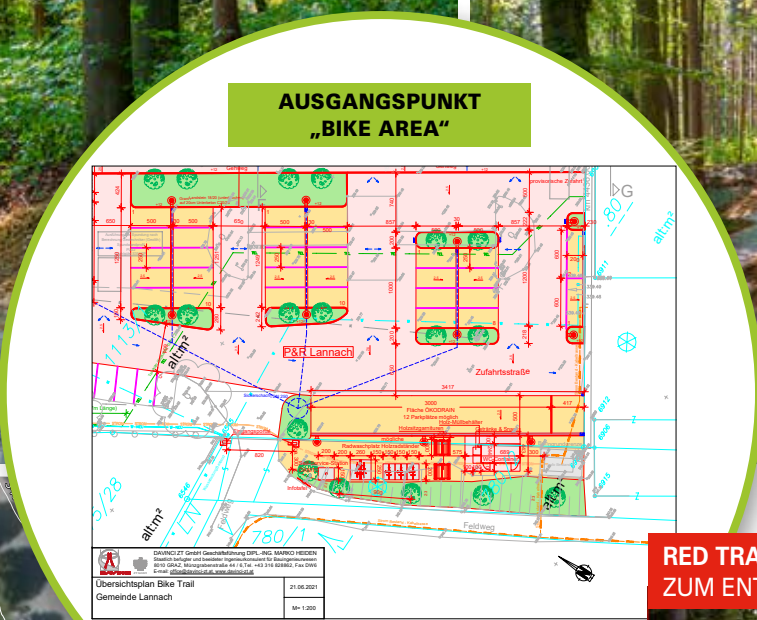
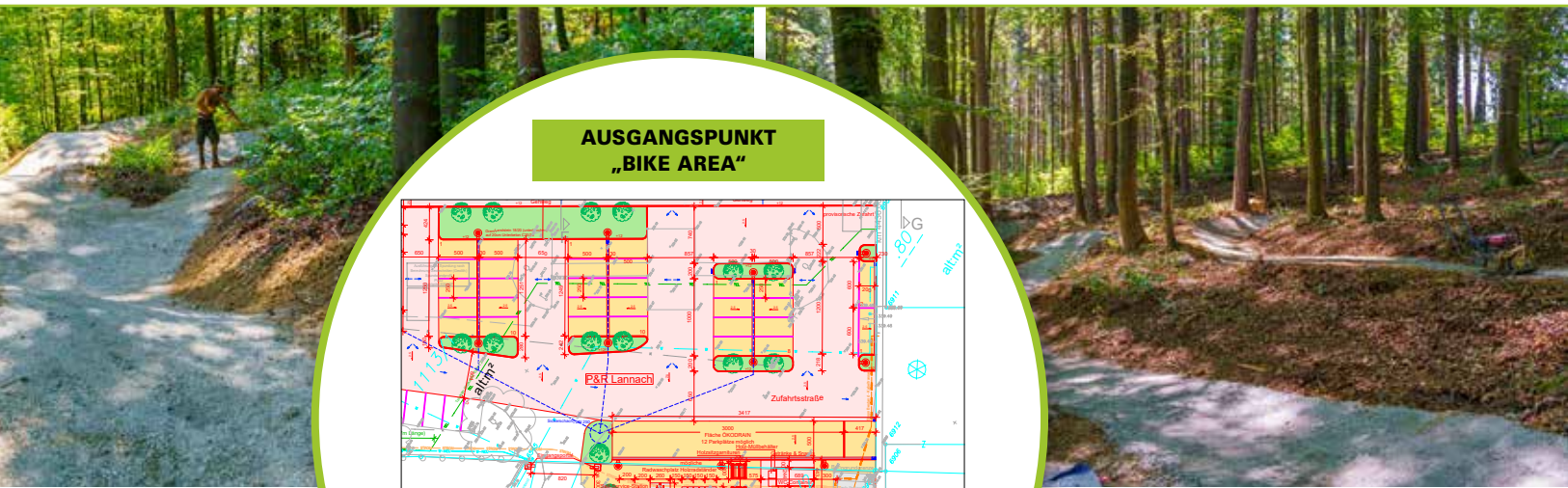
STRECKENENTWURF

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



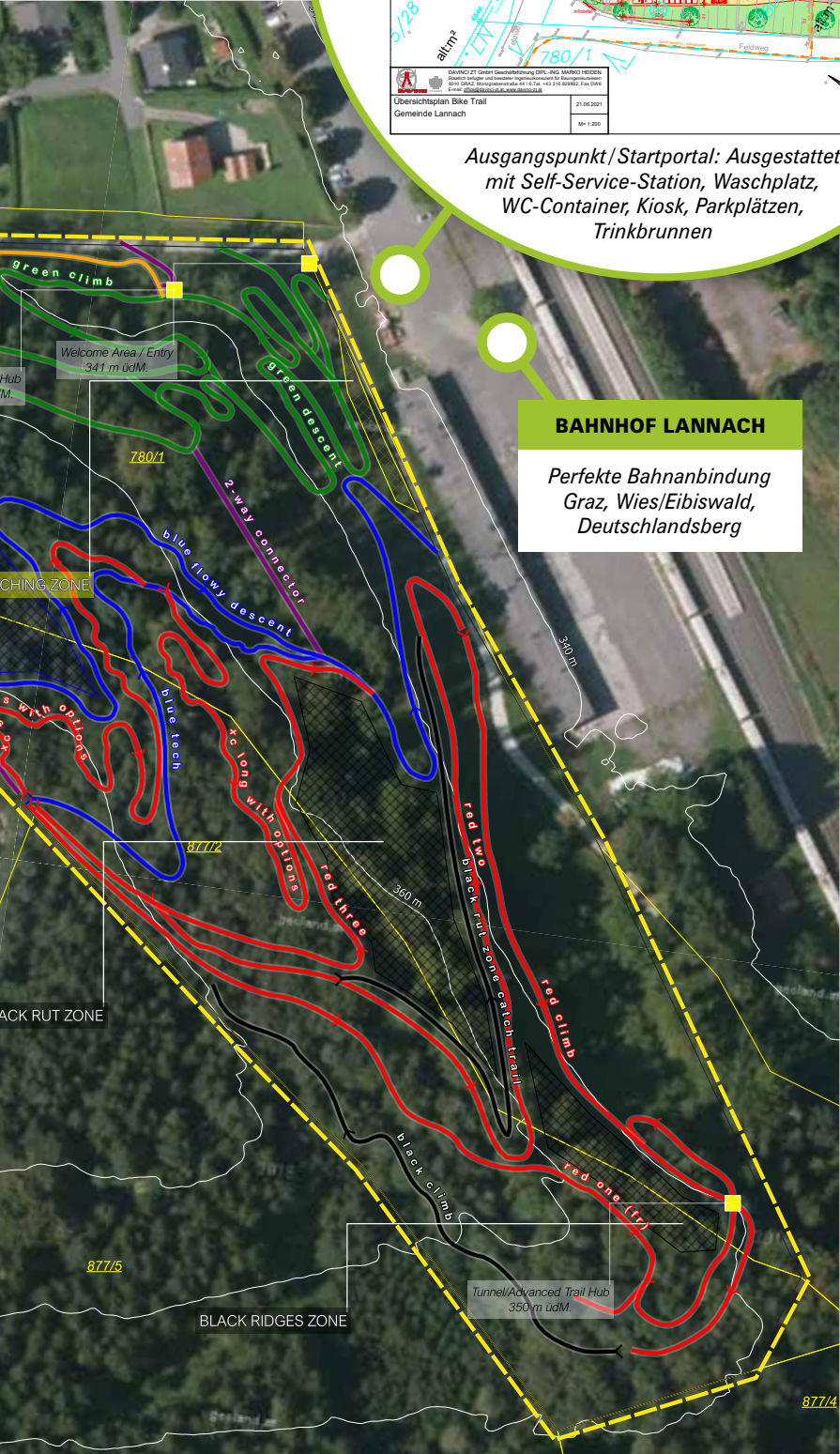
LE 14-20





AUSGANGSPUNKT „BIKE AREA“

Ausgangspunkt / Startportal: Ausgestattet mit Self-Service-Station, Waschplatz, WC-Container, Kiosk, Parkplätzen, Trinkbrunnen



BAHNHOF LANNACH

Perfekte Bahnanbindung Graz, Wies/Eibiswald, Deutschlandsberg

RED TRAIL – DIE STRECKE ZUM ENTWICKELN



Der nächste Schritt

- + mittelsteile Strecke (bis 15 % Gefälle)
- + Wurzeln und Steine
- + Naturbelassen
- + Fördert Können und Konzentration

BLACK TRAIL – JUMPLINE



Wie sicheres Springen gelernt wird

- + mittelsteile Strecke (bis 12 % Gefälle)
- + Sprünge nach Norm gebaut damit sie sicher sind
- + Lässt Jugendliche sich sicher an das Springen herantasten
- + Fördert Umgang mit dem Risikobewusstsein

SCHWIERIGKEITSELEVEL DER TRAILS

■ Einsteiger	1800 m	
■ Fortgeschrittene	798 m	
■ Könnner	977 m	
■ Expert	536 m	
■ 2-way Connector		
■ Skills Areas		
■ Gesamt	ca. 5100 m	

Unterstützt wird dieses Vorhaben zur Entwicklung des ländlichen Raumes 14-20 aus Mitteln der europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark (LEADER). Das LEADER-Programm wird über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt.



SENIORENBUND LANNACH



DAS DORF AN DER GRENZE – AUSFLUG DER ORTSGRUPPE LANNACH

Am 29. Juli 2021 konnte das in den letzten eineinhalb Jahren schier Unmögliche stattfinden: Mitglieder der Ortsgruppe Lannach machten einen spannenden Ausflug in einem nahezu vollbesetzten Bus der Firma Pözl. Die Freude über diese wiedergewonnene „Freiheit“ stand allen ins Gesicht geschrieben.

Erstes Ziel war das beeindruckende Museum im Handwerkerdörfel Pichla bei Mureck, wo Herr Gerhard Seher, der Erbauer und Besitzer des Museums, interessantes Hintergrundwissen zu diesem wertvollen Kulturgut erläuterte. Unfassbar erschien wohl allen, dass Herr Seher die vielen historischen Objekte in jahrelanger Arbeit nahezu allein abgetragen und in Pichla wieder errichtet hat. Viele Gebäude – darunter eine Greißlerei, eine Schule und eine Kapelle – stammen aus dem 18. Jahrhundert. Sogar ein Haus aus Lannach findet man hier!

Der Halbtagsausflug fand seinen kulinarischen Ausklang im gut besuchten Buschenschank „Annis Heuriger“ in Oberblumegg, wo sich auch Bürgermeister Josef Niggas einfand und die Gruppe dankenswerterweise auf ein Getränk einlud.

EIN HERZ FÜR KINDER

Wie schon seit einigen Jahren fand auch Heuer im Juli wieder das bei den jungen Sportlern und Sportlerinnen beliebte Soccercamp in Lannach statt. Unsere Marktgemeinde unterstützt die Familien dabei dankenswerterweise auch jedes Jahr.

Dieses Mal jedoch gab es eine ganz besondere Überraschung für das gesamte Team: Frau Linde Koch, unsere allseits bekannte hervorragende Kuchenbäckerin, zeigte wieder einmal ein ganz großes Herz für andere: Sie verwöhnte die gesamte Mannschaft zweimal(!) mit herrlichen Kipferln und anderen Köstlichkeiten – für Gottes Lohn.

Trainer und Kinder wussten dieses Geschenk absolut zu schätzen und waren restlos begeistert!



WIR GRATULIEREN* UNSEREN JUBILAREN ...

... zum 70er

Fuchs Josef
Fürnschuß Ernest
Halwachs Johann
Iber Josef
Kober Eva Klementine
Pratter Cäcilia Maria
Schaller Alois

... zum 75er

Faller Anna Maria
Fritz-Moser Ingeborg
Kangler Anton
Messner Karl Wilhelm
Schauer Herta
Seidler Josef
Unterweger Maria

... zum 80er

Hirtenfellner Anna
Knelli Brigitte
Moritz Marlene
Müller Maria
Stelzer Helga
Zajac Karl

... zum 85er

Becker Sebastian
Niggas Maria

... zum 92er

Oswald Theresia Maria
Rexeis Johann

... zum 93er

Brunner Margarethe

* aufgrund der Corona-Kontaktbeschränkungen ohne Abbildungen.

**BEI UNS WURDE UND WIRD
NIEMAND IM STICH GELASSEN!**

DAS ROTE KREUZ STEIERMARK IN KOOPERATION MIT „ALTERN IN WÜRDE“ HABEN DIE HERAUSFORDERNDE ZEIT WÄHREND DER PANDEMIE IN DER 24-STUNDEN-BETREUUNG GUT GEMEISTERT.

Seit 2014 organisiert das Rote Kreuz Steiermark gemeinsam mit der Organisation „Altern in Würde“ die 24-Stunden-Betreuung zu Hause. Dadurch können Menschen trotz Betreuungsbedürftigkeit in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben.

„Corona hat den gesamten Pflege- und Betreuungssektor des Roten Kreuzes vor viele neue Herausforderungen gestellt. Im Bereich der 24-Stunden-Betreuung wurden wir vor allem zu Beginn der Pandemie mit großer Unsicherheit konfrontiert. Die erschwerte Reisemöglichkeit der BetreuerInnen zwischen ihren Heimatländern und Österreich war nur eine der Schwierigkeiten. Doch gemeinsam mit unserem verlässlichen Partner Altern in Würde konnten wir unsere Klienten und Klientinnen auch während der gesamten Pandemiezeit gut begleiten. Bei uns wurde niemand im Stich gelassen!“ erzählt die Pflegedirektorin des Roten Kreuzes Steiermark, Frau Johanna Reinisch-Gratzer.

„Zum Beispiel, ist es gelungen die Politik auf die wichtige Berufsgruppe der PersonenbetreuerInnen aufmerksam zu machen, sodass sie Ausnahmen bei Grenzübertritten

bekamen. Nun konnten BetreuerInnen, zwar mit vielen Auflagen, wieder nach Österreich anreisen. Das Problem war aber, es gab keinen öffentlichen grenzüberschreitenden Verkehr mehr. Auch die Taxidienste waren verboten und eine Ausnahmeregelung für diese nicht in Sicht. Die BetreuerInnen konnten zwar weiterhin in Österreich arbeiten, nur hatten sie plötzlich keine Möglichkeit mehr anzureisen. Mithilfe ihrer eigenen Familienangehörigen wurden sie zur Grenze gebracht, um auf der anderen Seite durch „ihre österreichischen Familien“ abgeholt zu werden. Die wenigen Meter des Grenzübertritts gingen die BetreuerInnen zu Fuß.

Auch das waren individuelle Lösungen, die tagtäglich gefunden und organisiert werden mussten“, erinnert sich Zuzana Tanzer, Geschäftsführerin von Altern in Würde und ergänzt abschließend „Es herrschte ein starker Zusammenhalt zwischen allen Beteiligten. Diese Energie nehmen wir mit und tragen sie auch nach der „Corona-Zeit“ weiter. Denn eines hat immer schon gegolten: Die 24-Stunden-Betreuung funktioniert vor allem dann hervorragend, wenn alle Beteiligten gut zusammenarbeiten“.

**DIE NEUE PANDEMIEBEDINGTE
SITUATION ERFORDERTE
VIELE INDIVIDUELLE LÖSUNGEN**

Informationen zur 24-Stunden Betreuung des Roten Kreuzes erhalten Sie unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 222 800 oder auf der Website www.rotekreuz.at/steiermark/24-stunden-betreuung.

Informationen dazu und zu den übrigen Angeboten wie Mobile Pflege, Betreuung und Ruhilfe erhalten Sie auch in Ihrem Einsatzzentrum Deutschlandsberg. Kontaktperson: Nadine Kaufhold, DGKP Tel.: 0676 8754 40011 Radlpassstraße 31, 8530 Deutschlandsberg gsd.deutschlandsberg@st.rotekreuz.at

... und übrigens, zur Verstärkung unseres Teams suchen wir PflegeassistentInnen!



Team von „Altern in Würde“: Kooperationspartner vom Roten Kreuz Steiermark und zuständig für die Organisation und Begleitung der 24 Stunden PersonenbetreuerInnen.

**GEBURTSTAGSEINLADUNG DER
JUBILARINNEN UND JUBILARE
IN DER STEINHALLE LANNACH**



Um der Verbreitung des Coronavirus entgegen zu wirken, wurden seit März 2020 von Hrn. Bürgermeister Josef Niggas die persönlichen Geburtstagsgratulationen ausgesetzt.

Dies konnte nun bei einem gemütlichen Essen in der Steinhalle Lannach nachgeholt werden. Die Veranstaltung wurde auf zwei Termine gelegt, um auch hier nochmals der aktuellen Vorschriften gerecht zu werden.

Die Jubilare und Jubilarinnen haben so gemeinsamen mit Hrn. Bürgermeister einen informativen, wundervollen und gemütlichen Nachmittag verbracht.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG ROTES KREUZ ORTSSTELLE LANNACH/ ST. JOSEF I. D. WSTMK.

Am Freitag, den 25.6.2021 fand die Corona bedingt um ein Jahr verspätete ordentliche Jahreshauptversammlung mit Neuwahl in der Steinhalle Lannach statt.

Ortsstellenleiter Bernd Hoffmann berichtete über das schwierige abgelaufene Jahr und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Außerdem galten seine Dankesworte auch den zahlreichen freiwilligen Mitarbei-

tern, ohne die eine solche Leistung nicht möglich wäre. Seit August 2020 hat vor dem Ortsstellengebäude die PCR Teststation ihren Betrieb bei den Außenflächen der Ortsstelle aufgenommen. Diese konnte durch die gute Unterstützung der Marktgemeinde Lannach und des Tourismusverbandes nach einiger Zeit gut integriert werden. Gleichzeitig stellte er fest, dass er stolz ist Mitglied

im Roten Kreuz zu sein, das sich als vielseitige humanitäre Organisation in der Pandemie als Partner der staatlichen Institutionen hervorragend zum Wohle der Bevölkerung bewährt hat.

Bezirksstellenleiter Dr. Christoph Klauer dankte den Ehrengästen Bgm. Josef Niggas und Bgm. Franz Lindschinger für ihre fortwährende außerordentliche Unterstützung.

Bei der Neuwahl wurden Bernd Hoffmann als Ortsstellenleiter und seine Stellvertreter Pujan Rohani, Carina Palier und Neisser Stefan wiederum bestätigt. Als neuer Kassier wurde Andreas Fiebich, sein Stellvertreter Michael Nechutny und als SchriftführerIn Julia Pacher und deren StellvertreterIn Susanne Lang gewählt. In diesem Zusammenhang konnte die jahrzehntelange Leistung des scheidenden Kassiers Friedrich Flicka besonders gewürdigt werden.

Am Ende der Jahreshauptversammlung lud Bgm. Josef Niggas zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

*Kontakt: Ortsstellenleiter Bernd Hoffmann
Tel. 0664/ 821 80 92
bernd.hoffmann@gmx.at*

UNTERSTÜTZUNG FÜR RAMONA

STOTZ – more than a company und Bee relaxed machen unmögliches möglich und Herzenswünsche wahr. Zusammen mit TOSHIBA konnten wir Ramona eine nagelneue Klimaanlage der Spitzenklasse spendieren.

Frau Petra Greifeneder von Bee relaxed sowie Herr Christian Leitner (technical sales) und Herr Harald Stotz (managing director) von STOTZ, more than a company übergeben die TOSHIBA Klimaanlage an die stolze neue Besitzerin und hoffen in diesem Sinne, dass sie sowie ihre gesamte Familie sehr lange Freude mit diesem Topprodukt aus dem Hause TOSHIBA hat.

*#wirhelfensteirern #STOTZmorethanacompany
#Beerelaxed #haraldstotz*



Der neue BBO-Katalog informiert über Angebote zur Bildungs- und Berufsorientierung in der Region. Schule, Lehre, Umorientierung, Berufswechsel, Weiterqualifizierung – alle Menschen sind im Laufe ihres Lebens mit vielen Fragen rund um den eigenen Bildungsweg konfrontiert. Die richtige Entscheidung zu treffen, fällt dabei nicht leicht. Unterstützung in der Entscheidungsfindung geben Informations- und Beratungsangebote der Bildungs- und Berufsorientierung (BBO).

Um die Suche zu vereinfachen, haben die regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung diese BBO-Angebote in Abstimmung mit dem Land Steiermark in einen umfassenden Katalog zusammengefasst. „Es

war uns wichtig, die Angebote sichtbar zu machen und einen unkomplizierten und kostenfreien Zugang zum gesamten BBO-Angebot in der Region zu schaffen“, betont Kathrin Lendl, Regionale BBO-Koordinatorin im Regionalmanagement Südweststeiermark.

Der BBO-Katalog ist abrufbar unter www.eu-regionalmanagement.at (Geschäftsfeld BBO-Koordination), die Aktualisierung erfolgt zwei Mal jährlich.

SAVE THE DATE: Steirische BBO-Woche vom 22. – 26. 11. 2021
Eine online Schwerpunktwoche rund um Bildung / Beruf / Orientierung: www.bbo-woche.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR LANNACH

WEHRVERSAMMLUNG 2021

In der letzten Ausgabe der Lannacher Zeitung haben wir mit unserem Jahresrückblick das Jahr 2020 Revue passieren lassen – sonst findet sich dieser Rückblick immer im Bericht der Wehrversammlung im Jänner wieder. Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnten wir die 118. Wehrversammlung erst am 29. August 2021 durchführen. Ein kurzer Rückblick auf das Feuerwehrjahr 2020, das Totengedenken, diverse Auszeichnungen, Beförderungen und Ernennungen sowie die Gruß- und Dankesworte der Ehrengäste (Bürgermeister Josef Niggas, Bereichsfeuerwehrkommandant Josef Gaich und Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Reinhard Tautscher) standen am Programm.

Angelobt wurden: PFM Manfred Meyer, JFM Jakob Christandl und JFM Jakob Sobotka. HLM Harald Gaube und LM Markus Ortner erhielten das Verdienstkreuz des LFV Steiermark in Bronze und OLM d. V. Renate Naterer das Verdienstkreuz des LFV Steiermark in Silber. HFF Heidemarie Lesky erhielt aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit als Sanitätsbeauftragte eine Urkunde für Dank und Anerkennung.



Kevin Naterer (Bj)



HOCHZEIT UNSERER LISA

Im Mai 2021 gaben sich unsere Jugendbeauftragte LM d. F. Lisa Köppel und ihr Roland im kleinen Rahmen der Familie das Ja-Wort. Trotz der Einschränkungen und Sicherheitsbestimmungen, ließen wir uns es nicht nehmen, auch unserer Lisa beim Ausgang aus dem Standesamt als Überraschung ein Spalier zu stehen. Wir wünschen dem vermählten Paar nochmals alles Gute, viel Gesundheit und Glück für die gemeinsame Zukunft.



EIN NICHT ALLTÄGLICHER EINSATZ

Neben den „Standard-Einsätzen“ zu denen wir dieses Jahr schon alarmiert wurden, wie zum Beispiel Brandmeldeanlagenalarman, Kleinbränden, technischen Einsätzen und einem Großbrand in Mooskirchen, wurden wir am 20. August zu einem ungewöhnlichen Einsatz ins Fachmarktzentrum alarmiert: Eine Person war mit ihrem Auto durch die Glasfassade in das dortige Schuhgeschäft gekracht. Verletzt wurde zum Glück niemand, die Aufräumarbeiten dauerten knapp 2 Stunden.

ÜBUNGEN

Im Jahr 2020 wurden nur systemrelevante Übungen unter strikter Einhaltung der Vorgaben des LFV Steiermark durchgeführt, im heurigen Jahr 2021 wurde bereits wieder fleißig geübt.

Neben zahlreichen Übungen der Menschenrettungs- und Absturzsicherungs-Gruppe, der TLF-Maschinisten, standen auch mehrere Atemschutzübungen, eine davon in der VS Lannach, sowie technische Übungen und Branddienst-Übungen auf dem Programm. Ein Highlight davon war die Übung in der Neuwiesenstraße, wo ein Garagenbrand mit vermisster Person unter Realbedingungen (Vernebelung – Sicht gleich Null) abzuarbeiten war.



HAUSSAMMLUNG 2021

Nach einem Jahr Pause können wir nun wieder die traditionelle Haussammlung – welche der Finanzierung von Einsatzgeräten usw. dient – durchführen. Diese wird im Zeitraum vom 20. September 2021 bis 10. Oktober 2021 durchgeführt. Nähere Infos im Flyer, der die Haussammlung in Zeiten der COVID-19-Pandemie u.a. kontaktlos möglich macht: „bequem online spenden“ sind die Stichwörter. Wir bedanken uns jetzt schon für Ihre/eure Unterstützung!

Nähere Infos und noch mehr Fotos unter www.ff-lannach.at oder www.facebook.com/ff.lannach

Kevin NATERER, OBI
Kommandant-Stellvertreter
Orts- und Abschnittspressebeauftragter

ABSAGE FETZENMARKT 2021 – Durch die andauernde COVID-19-Pandemie und den dadurch resultierenden Einschränkungen und Vorgaben, ist es uns auch im Jahr 2021 nicht möglich einen Fetzenmarkt durchzuführen. Wir hoffen auf Ihr/euer Verständnis und freuen uns bereits auf den Fetzenmarkt 2022!

SOMMERBETREUUNG DER VOLKS-SCHULE **ZU BESUCH IM MUSIKHEIM**

Am Dienstag dem 17. August wurden wir von 28 Kindern der Sommerbetreuung besucht. Alle hatten die Möglichkeit die unterschiedlichen Instrumentengruppen kennenzulernen und auszuprobieren. Einige Spiele zum Thema Musik und eine kleine Jause waren natürlich auch im Programm.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 28. August fand die alljährliche Jahreshauptversammlung später als gewohnt statt, in der heuer wieder Neuwahlen anstanden. Musikalisch umrahmt wurde sie von unserem Klarinetten Quintett.

Da unser letztes Jahr sehr von äußeren Einflüssen geprägt war, hier ein paar Daten:

23 Gesamtproben (46 im Jahr 2019)

12 Gruppenproben (22 im Jahr 2019)

6 Ausrückungen (25 im Jahr 2019)



Der neue Vorstand 2021.

MARKTMUSIKKAPELLE LANNACH #blasmusikstehtmir FASZINATION, GENERATIONEN, LEIDENSCHAFT

Trotz allem konnten wir voller Stolz 14 Ehrungen an sehr engagierte Musikerinnen und Musiker verleihen:

FÜR DIE LANGJÄHRIGE MITGLIEDSCHAFT:

Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze

- Freiding Rebekka
- Tittl Gabriel

Ehrenzeichen 15 Jahre in Silber

- Krebs Viktoria
- Mayerhofer Ingrid
- Mayerhofer Johannes
- Hermann Dominique
- Robosch Ariane

Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold

- DIDr. Reinbacher Christian

Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold

- Fernitz Alfred

Ehrenzeichen 40 Jahre in Gold

- Hermann Kurt

FÜR DIE ERBRACHTEN LEISTUNGEN IM VORSTAND:

Ehrennadel in Silber

- Markus Markl

Ehrennadel in Gold

- Vanessa Hermann
- Thomas Pachernegg

Verdienstkreuz in Bronze am Band

- Mayerhofer Ingrid

Ein großes Danke an die ehemaligen Vorstandsmitglieder Ingrid Mayerhofer, Ariane Robosch und Jonathan Mayerhofer für ihre jahrelangen Tätigkeiten!

In den Jahren 2020 und 2021 konnten auch einige Jungmusiker*innen ihr Leistungsabzeichen erfolgreich absolvieren:

ÖBV- Junior- Leistungsabzeichen

- Fuchs Rebecca Maria – Flöte(2020)
- Janisch Lorenz – Saxophon (2021)
- Loinig Anna – Posaune (2021)

ÖBV- Leistungsabzeichen in Bronze

- Brandstätter Matteo – Horn (2020)
- Orthaber Matthias – Schlagzeug (2020)
- Fuchs Rebecca Maria – Flöte(2021)

ÖBV- Leistungsabzeichen in Silber

- Kornberger Marc-Oliver – Schlagzeug (2021)

PS: Falls Sie sich für die Musikausbildung oder die Musikkapelle interessieren, sind wir natürlich jederzeit gerne für Sie da.

Marktmusikkapelle:

Maria Hermann

Tel. 0650 / 65 21 537

hermann.maria.mag@gmail.com

Musikschule:

Dir. Mag. Josef Deutschmann

Tel. 0664 / 10 48 575

ms@stainz.steiermark.at



Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung.

TC LANNACH IN MEISTERLAUNE!



Spieler des TC Lannach Herren 45+ und Allg. Klasse mit den neuen Dressen gesponsert von Funmobil Widigberger und Tennismol aus Lannach.

stehend von links: Reinhard Pacnik, Florian Gartler, Hannes Schuster, Thomas Lechner, Jürgen Heil

hockend von links: Bernd Stieber, Eduard Schreiner, Nachwuchshoffnung Leo Stieber, Uwe Aufhauser



Sehr Erfolgreich verlief die heurige Sommer-Tennismeisterschaft des Steirischen Tennisverbandes für den TC Lannach.

Unsere Burschen U15, Regionalliga, konnten sich nach 6 spannenden Matches mit 5 Siegen und einer knappen Niederlage den Meistertitel sichern.

Stieber Leo konnte auch bereits in der Allg. Klasse Herren Erfahrungen sammeln.

Gratulation unseren Burschen U15:

Jonas Kreutz, Leo Stieber, Florian Wiesner, Timo Rupprechter, Felix Wiesner

Bei den Herren +45, 2 Klasse, verlief die abgelaufene Meisterschaft ebenfalls sehr erfolgreich.

Mit 4 Spielen und 4 Siegen konnte auch dort der Meistertitel und der Aufstieg in die 1. Klasse fixiert werden. Gratulation an die Herren 45+:

Hannes Schuster, Bernd Stieber, Reinhard Pacnik, Eduard Schreiner, Markus Wippel, Thomas Lechner, Hans Thurner, Horst Gangl, Jürgen Heil

In der Allg. Klasse Herren 2. Kl. lief es heuer leider nicht so nach Wunsch. Einige Verletzungen und Spielermangel führten dazu, dass wir nie mit einer eingespielten Mannschaft bei den diversen Spielen antreten konnten.

Nach 7 Spielen mit 1 Sieg und 6 Niederlagen, konnte man aber den Abstieg leider nicht mehr verhindern. Aber 2022 wird wieder voll durchgestartet und der sofortige Wiederaufstieg angepeilt.

TENNIS-KINDER-AKTIVWOCHE

Großen Anklang fand wie jedes Jahr unsere Tennis-Kinder-Aktivwoche vom 12. bis 16.07.2021 durch die Tennisschule-Konditionsschule Stefan und Michaela Graupner und ihren Trainern.

20 begeisterte Kinder und Jugendliche waren bei den diversen Geschicklichkeits-

übungen und den ersten Tennisschlägen mit vollem Eifer bei der Sache. Das Ziel war nicht, wer wird gewinnen oder verlieren, sondern ganz einfach Spass an der Bewegung und dem gemeinsamen Spielen in der Gruppe. Vom Anfänger-Fortgeschrittene bis zum Meisterschaftsspieler war alles dabei. Der jüngste Teilnehmer war gerade mal 5 Jahre. Von der Marktgemeinde Lannach

wurde wieder für alle Lannacher Kinder und Jugendlichen ein Zuschuss zur Verfügung gestellt. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Die Plätze wurden natürlich kostenlos vom TC Lannach zur Verfügung gestellt.

*Spiel, Satz und Sieg
Albin Riedl*



RUNNING TEAM LANNACH ÜBER DEN SOMMER STETS AKTIV

RUNNING TEAM
LANNACH

Am 26. Juni fand in Feldbach der Steirer Krenn Sonnwendlauf statt. Daniel Strobl und Joachim Strauß starteten. Mit 41:03 min konnte sich Daniel den sehr guten 3. Platz in der Gesamtwertung und in der AK30 den 2. Platz erlaufen. Joachim belegte mit einer Zeit von 43:24 min gesamt Platz 9 und in der AK35 Platz 3.



WELSCH-LAUF

Der Sommer hält das was er verspricht, heiße Temperaturen und Sonnenschein. Gestaffelt wurde gestartet. Den Anfang vom Running Team Lannach machten Martina Schadenbauer und Vinzenz Kumpusch. Die beiden Routiniers im Marathon ließen es sich nicht nehmen und kamen nach 42,2 km und 1.330 hm glücklich im Ziel an. Vinzenz holte sich den Tagessieg Gesamt und Martina wurde Erste bei den Damen!

Weiter ging es um ca. 10:45 Uhr ein paar Hügel weiter beim Start des Halbmarathon. Petra Leidorfer kam als erste Frau ins Ziel und sicherte sich somit den 1. Platz, gefolgt von Anton Movia der Gesamt den 10. Platz erreichte. Und zu guter Letzt startete um ca. 12:45 Uhr Maria Hohegger und nahm die 12,8 km bei brütender Hitze in Angriff. Heraus kam der Sieg bei den Damen, nur 3 min hinter dem schnellsten Mann! Im nächsten Startblock folgten ihr Michael Hashold, Christian Gegg, Christina Pichler, Christoph Reiterer und Katja Riffel.

DIE JUGEND VOM RUNNING TEAM – SOMMERFEST DER JUGEND

Am 19./20.6. hat die Jugend gemeinsam angezeltet – am Programm stand nicht nur Training, sondern auch Teambuilding und



Spaß: Zwei Partnerakrobatinnen, die mit den Kids ein cooles Training gemacht haben. Eine tolle Sache für Jung und Alt und alle hatten Spaß. Danke an das Runningteam für die Förderung der Jugend und auch an den HSV Graz. Die gute Kooperation der beiden Vereine ermöglicht den Kids viel!

ÖM/STM BIATHLE

Sehr erfolgreich waren unsere jungen Athletinnen und Athleten, als der ASU Get Endurance ins Bad Weihermühle zu den Österreichischen und Steirischen Meisterschaften im Biathle lud.

ÖM/STM TRIATHLE

Auch bei den durchgeführten ÖM/StM im Triathle konnten unsere Sportlerinnen und Sportler überzeugen.



UIPM WELTMEISTERSCHAFTEN BIATHLE/TRIATHLEIN WEIDEN (DEUTSCHLAND)

In den Einzelbewerben waren die regnerischen Bedingungen sehr fordernd, aber unsere Athletinnen und Athleten machten das Beste daraus. Am Start standen in den Einzelbewerben Emil Streith, Felix Streith, Lea Lamprecht, Lisa Hohensinger, Selina Loibner, Heimo Streith und Manfred Waldner (HSV). Sensationell zu WM-Gold lief der erst sechsjährige Emil Streith in der U9 im Biathle, nachdem das Starterfeld durch die widrigen Bedingungen drastisch dezimiert wurde. Im Finallauf konnte sich Emil dabei sowohl gegen einen um zwei Jahre älteren russischen Sportler als auch gegen eine ebenfalls achtjährige deutsche Athletin durchsetzen.



SORGER HALBMARATHON UND 10 KM

Graz stand im Zeichen des Laufsports. An Sightseeing war dabei nicht zu denken, die Konzentration galt sich selbst und seinen Mitstreitern. Maria Hohegger ließ es sich nicht nehmen und stand in aller Früh am Sonntag an der Startlinie zum 10 km Lauf. Die Strecke, sehr verwinkelt und anspruchsvoll, zog sich entlang der Mur, weiter durch den Augarten und die Innenstadt zurück zum Ziel in der Lauzilgasse. Wir gratulieren ihr zum Sieg in einer Zeit von 37:48 min! Ein weiterer herausragender Erfolg in ihrer langjährigen Laufkarriere! Petra Leidorfer ging eine halbe Stunde später, auf dieselbe Strecke, hängte daran noch eine weitere Runde und kam über die Halbmarathondistanz, knapp hinter der Siegerin, mit der sie lange Zeit Kopf an Kopf lief, als zweite über die Zielgerade! Die Zeit von 1 h 30 min als Ansporn für weitere Rennen.



BERGE UND HÖHENUNTERSCHIED

Schlegeis 3000 skyrace: 34 km/2400 hm, sehr technisch, die meiste Zeit auf durchschnittlich ca. 2500 hm (höchster Punkt knapp unter 3000 hm, Start auf ca. 1800 hm). Markus Reinisch, neues Mitglied beim Running Team, durfte sich am Ende über den 53. Gesamtrang in einer Zeit von 6 h 42 min freuen.

STEIRISCHE BERGMESTERSCHAFTEN IM BERG-MARATHON

Am 01. August haben in Kainach die Steirischen Meisterschaften im Bergmarathon stattgefunden. Anton Movia und Gerhard Lukas nahmen die 44 km und 1800

Höhenmeter auf sich und konnten bei nicht gerade optimalen Laufbedingungen erfolgreich finishen. Anton belegte mit einer Zeit von 4:33:29 Gesamt Platz 8 und in der AK45 Platz 3. Gerhard konnte Gesamt den 13. Platz sowie Platz 1 in der AK35 mit einer Zeit von 4:52:30 erreichen.



WÜSTENLAUF BAD RADKERSBURG

Am Samstag, dem 07.08. fand der traditionelle Wüstenlauf in Bad Radkersburg statt. Bei über 30 Grad gingen Joachim Strauß, Lara und Lisa Hohensinger über die 7 km Distanz an den Start. Joachim belegte mit einer Zeit von 28:02 min gesamt Platz 11, Lara belegte mit 32:51 min in der AK W-U18 Platz 1 und Lisa erreichte mit 38:49 min ebenfalls Platz 1 in der AK W-U16.

25. STINATZER ABENDLAUF

Am Samstag dem 07. 08. hat in Stinatz der Ortslauf über 8,5 km stattgefunden. Daniel Strobl erreichte auf der welligen Strecke bei sommerlichen Temperaturen mit einer Zeit von 30:20 min gesamt den 1. Platz.

KÄRNTEN LÄUFT



Maria Hohegger dominiert bei Kärnten läuft 2021: Vom 20. – 22.09. fand rund um den Wörthersee der traditionelle Lauf Kärnten läuft statt. Maria startete am Samstag innerhalb weniger Stunden gleich zweimal und das sehr erfolgreich. Am Vormittag belegte Maria über die 10 km mit einer Zeit

von 39:15 min Platz 1 bei den Damen. Mit einer Zeit von 16:24 min konnte Maria am Abend auch den Frauenlauf über die 4,3 km gewinnen. Auch unsere zwei Nachwuchstalente Lara und Lisa Hohensinger konnten ein Top Ergebnis beim Frauenlauf erreichen. Lara belegte Gesamt Platz 4 und in der AK-W20 Platz 2. Lisa erreichte mit einer Zeit von 21:05 min Gesamt Platz 12 und in der AK-W20 Platz 5.

LINZATHLON

Am 28.8. hat der Linzathlon über 10 km mit 20 Hindernissen stattgefunden. Markus Bretterklierer konnte souverän in einer Zeit von 40:42 min, den Linzathlon für sich entscheiden. Da Markus das Training nach einer Coronainfektion für mehrere Wochen unterbrechen musste ist das Ergebnis der Beweis dafür, dass man mit Ehrgeiz und starken Willen top Leistungen erzielen kann.



REIN IN DEN SEPTEMBER LAUFEN

Der 31. Schilcherlauf in Stainz: Bei sommerlichen Temperaturen hat am Samstag, dem 04.09. der traditionelle Schilcherlauf in Stainz stattgefunden. 26 Läufer/Innen vom Running Team Lannach gingen über die verschiedenen Distanzen an den Start und konnten dabei wieder Top Platzierungen erreichen.

Christina Pichler, ist mit einer PB über die 21,1 km mit 1 h 27 min wieder aus ihrer Baby-Pause zurückgekehrt und sogleich voll durchgestartet.

RUNNING TEAM LANNACH DOMINIERT BEIM E-GRAZATHLON

Am Samstag, dem 11. September hat in Graz der E-Grazathlon über 10 km und 26 Hindernisse stattgefunden. Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Geschick waren gefragt um es ins Ziel zu schaffen. In 48:49 min konnte bei den Herren Markus Bretterklierer und bei den Damen Maria Hohegger in 58:54 min gewinnen. Das Team Rappold und Partner mit Maria Hohegger, Violetta Olario, Katja Riffel und Martina Schadenbauer belegte in der Damenwertung Platz 2. Martina belegte in der Altersklasse mit einer Zeit von 1:28:38 Platz 3. Michael Knopper erreichte das Ziel nach 1:12:13, Katja Riffel in 1:26:00 und Christoph Reiterer in 1:29:13.



WIEN MARATHON

Am Sonntag, dem 12. September 2021, hat in Wien bei sommerlichen Temperaturen der 38. Vienna City Marathon stattgefunden. Neben den Österreichischen wurden auch die Steirischen Meisterschaften im Marathon gelaufen. Vinzenz Kumpusch konnte trotz dieser enormen Belastung ein Top Ergebnis erreichen. Mit einer Zeit von 2:35:53 belegte Vinzenz in der Gesamtwertung der Herren Platz 23 und in der AK45 Platz 1. Daniel Strobl ging über die Halbmarathon Distanz an den Start und belegte mit einer Zeit von 1:20:33 Gesamt Platz 28 und in der AK Platz 8.



JUGENDMANNSCHAFT DES RT LANNACH ZEIGT AUF

Die Jugendarbeit des Running Team Lannach und des HSV Graz macht sich bezahlt: In bester Kooperation unterstützen die beiden Vereine den Läufer/innen Nachwuchs aus der Region – und diese Bemühungen wurden heuer bereits mehrfach mit Edelmetall in verschiedensten Meisterschaften belohnt. Sowohl im Crosslauf, Straßen-

lauf als auch bei Laser-Run, Biathle und Triathle konnten steirische und österreichische Meisterschaftsmedaillen erlaufen werden. Ende August stand für einige sogar die Weltmeisterschaft in Weiden (Deutschland) auf der Agenda. Als Highlight konnte sich dabei der erst sechsjährige Emil Streith zum Weltmeister im Biathle in der Altersklasse U9 kühlen. Grund genug für Herrn Bürgermeister Josef Niggas und Hauptsponsor Ewald Rappold mit Vorstand, den Athletinnen und Athleten persönlich zu gratulieren.



SPORTVEREIN GRAPOS LANNACH

Wie im letzten Zeitungsartikel vom November 2020 erwähnt, stand der Betrieb des SV Lannach lange Zeit still. Es gab wenig zu berichten, fanden doch keine Trainings, keine Meisterschaftsspiele und kein Kantinenbetrieb statt. Von Veranstaltungen müssen wir nicht sprechen.

Daher fand auch unsere Jahreshauptversammlung erst spät, am 25.07.2021 im Gasthaus Kranerwirt statt, da es uns zuvor aufgrund der Richtlinien kaum möglich war. Es versammelten sich Funktionäre sowie Mitglieder des SV Lannach welche gemeinsam die Tagespunkte besprachen und über den neuen Vorstand abstimmten.

Hiermit freuen wir uns bekanntgeben zu dürfen, dass als Kassier-Stellvertreterin wieder unsere Sabine Tanzbett mit ins Boot geholt werden konnte. Willkommen zurück!

Auch eine kleine Änderung finden Sie ab sofort in unserem Vereinsnamen: So lautet dieser seit Neuestem SV GRAPOS LANNACH – wir wissen unseren neuen Hauptsponsor sehr zu schätzen! Vielen Dank!



Neu ist auch unser toller Grillplatz am Sportplatz. Hier können unsere neuen Grillmeister Harald und Christopher nun schalten und walten und unsere Gäste mit Köstlichkeiten verwöhnen! Vielen Dank an dieser Stelle an die beiden für eure großartige Unterstützung.

oben: Unsere Mitglieder, Funktionäre und unser Bürgermeister Josef Niggas sowie 2. Vizebürgermeister Andreas Tanzbett bei der JHV 2021.



NEWS DER KAMPFMANNSCHAFT

Nachdem der Fußball von Anfang November 2020 aufgrund der Coronasituation frühzeitig in die Winterpause geschickt wurde und niemand sagen konnte, ob die vorzeitig abgebrochene Saison zu Ende gespielt werden kann, haben wir von 01.02.2021 drei mal in der Woche via Zoom online gemeinsam trainiert. Seit 19.05.2021 ist es nunmehr wieder erlaubt ein Mannschaftstraining im herkömmlichen Sinn abzuhalten und dies haben wir, unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften, auch praktiziert. Von Mitte Juni weg bereitete sich die Mannschaft auf die laufende Herbstsaison vor und konnte im letzten Heimspiel, vor toller Zuschauerkulisse, auch den ersten Sieg einfahren.

Den Vereinsvertretern ist es außerdem gelungen eine Kooperation mit dem Jugendausbildungszentrum GU-Süd (Standort in Pirka) zu gründen. Erste Erfolge haben sich bereits herauskristallisiert, indem vom letztjährigen Jahrgang der U17 mehrere Spieler für die Kampfmannschaften des SV Lannach gewonnen werden konnten.

Auch wird die 2. Kampfmannschaft seit heuer von uns aus koordiniert und mit Mario Konrad konnten wir auch ein Urgestein des Sportvereines als neuen Trainer gewinnen. Vorrangig kommen junge Spieler hierbei zum Einsatz, denen der Weg in den Kampfmannschaftsbereich geebnet werden soll.

Wir freuen uns, Sie wieder am Sportplatz begrüßen zu dürfen!

MB, Sportlicher Leiter



Oben: Unsere KM1, unten links unsere KM2 sowie rechts die U17



links: Der SV Lannach bedankt sich für die Bandenwerbung und die neuen Aufwärm-Shirts bei MANDI TAXI!

UNSERE JUGEND STARTET VOLL DURCH

Wir sind in der Spielgemeinschaft mit dem SV Dobl im Herbst 2020 in die Meisterschaft mit 7 Mannschaften – U7 / U8 / U9 / U10 / U12 / U14 / U16 – gestartet, zusätzlich noch die U6 und die Mädchenmannschaft außer Bewerb. Unser Mario Konrad war, wenn es die Zeit zuließ, als Tormanntrainer übergreifend im Einsatz. So hatten wir ein Trainerteam von rund 20 Trainern im Einsatz.

Die Saison wurde aber nach dem Herbstdurchgang COVID-bedingt abgesagt, daher wurde auch keine gemeinsame Weihnachtsfeier und kein Jugendabschluss abgehalten. Es war uns lediglich möglich, interne kleine Saisonabschlüsse in den Mannschaften abzuhalten und so ist es uns auch gelungen, unsere tollen Kalender an den Mann/die Frau zu bringen.

Während des aufrechten Meisterschaftsbetriebes konnten wir am Sportplatz in Lannach auch zweimal das Team von only4Keepers zu uns lotsen, um ein Tormanntraining durchzuführen.

Vor kurzem haben wir auf unserer Sportanlage das erste Fußballcamp von MySoccer mit 35 Kindern hinter uns gebracht, welches dankeswerterweise für unsere Lannacher Kinder von der Gemeinde mit einem Zuschuss unterstützt wird – an dieser Stelle vielen Dank an unseren Bürgermeister Josef Niggas.

Ein ebenso grandioser Erfolg war das einwöchige Camp von MSF, hier gab es 56 Teilnehmer. Man kann also sagen, es wuselte nur so am Sportplatz Lannach.

Die Kinder waren mit vollem Einsatz dabei und konnten sich nicht nur im fußballspezifischen Bereich steigern. Die vielen abwechslungsreichen Wettbewerbe, Poolpartys, Wasserschlachten, oder der Besuch von Jakob Jantscher machten die Woche unvergesslich! Es wurden auch viele neue Freundschaften geknüpft, welche hoffentlich lange halten werden und sonst beim Fußballcamp 2022 wieder aufgefrischt werden. Vielen Dank an alle Eltern, die Sponsoren und Unterstützer sowie an das Trainerteam.

EIN KURZER AUSBLICK FÜR DIE KOMMENDE SAISON (SOFERN ES DIE BEDINGUNGEN ZULASSEN):

Überraschenderweise haben wir gegen alle Erwartungen die wenigen Abgänge mit viel mehr Zugängen kompensieren können und so ist der Plan, dass wir im Herbst mit 9 Mannschaften – U7 / U8a / U8b / U9a / U9b / U10 / U13 / U14 und U17 (JAZ) – ins Rennen gehen werden. Zusätzlich wie gehabt die U6 und die Mädelsmannschaft. In Summe umfasst der Kader in der Spielgemeinschaft rund 170 NachwuchspielerInnen, Tendenz steigend! Alle Nachwuchsteams haben bereits die Trainings aufgenommen und freuen sich über jeglichen Neuzugang – daher einfach bitte melden.

EN und OB, Jugendleiter



Erwin Niggas
Jugendleiter (seit 21.02.2018)
Tel. 0660 215 92 72
E-Mail: emailkonto.1983@gmail.com



Oliver Brunner, MBA
NW-Trainer (seit 19.10.2018)
Tel. 0664 106 02 69
E-Mail: oliver.brunner@aon.at



WAS STEHT NOCH AN?

Omar Sarsam mit seinem Programm „Sonderklasse“ wird ein Hit! (02.04.2022, 19:00 Uhr)

Tickets für einen lustigen Abend gibt es wie immer in der Trafik Müller in Lannach sowie online über Oeticket. Wir würden uns sehr freuen Sie in der Steinhalle begrüßen zu dürfen!

Alles in Allem läuft es also wieder einigermaßen rund am Sportplatz Lannach und ein Besuch lohnt sich allemal! Wir würden uns sehr über jeden aus der Gemeinde Lannach und den Nachbarsorten freuen.

UNSER 6. GEDENKTURNIER FAND STATT. WELCH EIN GLÜCK!

Wir sind überglücklich, dass unser Josef-Kranner-Gedenkturnier stattfinden durfte. Und mit welchem Erfolg, ist auch für uns kaum zu fassen. 17 Mannschaften fanden sich am 21.08.2021 um 12 Uhr am Sportplatz Lannach zu Jux und Tollerei ein! Das ist wieder ein neuer Rekord! Hiermit bedanken wir uns herzlich bei allen Mannschaften, dass ihr in dieser Zeit keine Mühen gescheut habt bei uns mitzumachen! Es war einfach superlustig!

Viele Familien, Firmen, Freunde, Jung und Alt spielten bei Kaiserwetter um den neuen Wanderpokal! Dieser wurde heuer erstmalig eingeführt und garantiert weitere großartige Gedenkturniere in der Zukunft. Die Geschütze in der Kantine wurden von 2 auf 4 Personen erhöht und unsere zwei Küchenchefs sorgten für leckere Speisen. Es war schön, nach langer Zeit wieder so viele glückliche Gesichter zu sehen, zu beobachten wie die Gruppen lachten und nebenbei

auch noch mit Ehrgeiz die Lederwuchtel in die Tore knallten!

Auch heuer waren wir sehr froh über die edlen Spenden, die wir in Preise umwandeln konnten. Daher möchten wir uns hiermit nochmals bei folgenden Sponsoren bedanken: **SPAR Lannach, Trafik Müller Lannach, Restaurant Mediterran Lannach, Kaiserberg Lannach, Friseur Krainer Lannach, Zweiger Mooskirchen, Semilippf Hof Lannach, SHT Haustechnik Graz, Mascot Workwear**

Ohne Euch ginge nichts! VIELEN DANK!

Ein großes Dankeschön gebührt selbstverständlich auch allen Funktionären, Vereinsmitgliedern und Helfern, die im Hintergrund an alles gedacht, geplant und durchgeführt haben. Zusammen schaffen wir alles.

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an die ersten Drei des Turniers:

1. 11-Meter-Gepettos
2. Stamag
3. SV Dienstleistungen Max Hermann



Die Gewinner: 11-Meter-Gepettos

SINGKREIS LANNACH: ÄNDERUNGEN IM CHOR



< **Mag. Natalie Hemmer (vielen besser bekannt als Natalie Holzner)** ist Sängerin, Moderatorin und Lehrerin für Deutsch und Musik am BRG Kepler in Graz. Sie liebt es, auf der Bühne zu stehen und das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Die 29-jährige kann bereits auf eine beeindruckende Karriere zurückblicken. Neben einem abgeschlossenen Studium am Mozarteum in Salzburg war sie Gast in diversen Sendungen im ORF, ARD, ZDF und MDR und feierte großartige Erfolge mit ihren Live-Auftritten, wie der „Zeitlos-Schlager“-Show in Lannach. Darauf will sich der sympathische Sonnenschein nicht ausruhen, deswegen arbeitet Natalie ständig immer weiter an ihrer Karriere. Die Vielfalt ihrer Tätigkeiten sorgt für einen abwechslungsreichen Alltag, in welchem sie von ihrem Ehemann unterstützt wird. Neben der Veröffentlichung zahlreicher Songs oder einem Hörspiel ihres Kindermusicals, macht sich die Sängerin auch als Moderatorin und Chorleiterin einen Namen.

Nach einer Initiative von Silvia Schwarz leitete sie bereits das „Roland Kemp Memorial“ in der Steinhalle und arbeitet seitdem auch mit einer daraus entstandenen Formation, den „CHORRYFEEN“. Nun freut sich Natalie darauf, den Singkreis Lannach als neue Chorleiterin musikalisch zu begleiten. Die Begegnungen und Erfahrungen mit anderen Menschen schätzt sie dabei am meisten, denn „Diese Momente machen mich zu dem Menschen, der ich morgen sein werde.“

Bedingt durch die Pandemie verlor unsere erfolgreiche Chorleiterin Jiny ihre Möglichkeit, sich an der Grazer Oper das gewohnte Einkommen zu erarbeiten. Deshalb kehrte sie im November 2020 in ihre Heimatstadt Seoul zurück. Abgesehen davon haben wir seit langer Zeit keine Probe und keinen Auftritt mehr gehabt. Zwei Konzerte in der Steinhalle mussten gestrichen werden.

Unserem Obmann Bernhard Kaltenegger ist es gemeinsam mit Petra Seebacher gelungen, eine junge, dynamische und charismatische Dame als Chorleiterin zu gewinnen: Natalie Hemmer.

Wir begrüßen auch auf diesem Weg Natalie sehr herzlich und mit Freude! Ihrem Wissen und ihrem Können zufolge werden wir wieder in der Lage sein, unser Publikum wieder mit Konzerten zu erfreuen! Im

Zuge einer Probe zum gegenseitigen kennenlernen überzeugte Natalie durch ihre Fachkenntnis und die Fähigkeit, Wissen und Können in spannender, humorvoller Form zu vermitteln.

Angestrebt wird nun mit Probenbeginn im September ein Adventkonzert. Das soll, wenn die Pandemie es erlaubt, am Sonntag, den 12. Dezember in der Steinhalle stattfinden.

Zu betonen ist noch, dass unser Singkreis durch die Pandemie im Gegensatz zu anderen Chören kaum Abgänge hinnehmen muss. Das zeigt den Zusammenhalt im Chor und die Freude am gemeinsamen Singen!

Freuen wir uns gemeinsam auf die Zukunft im Chor und auf das Wirken unserer neuen Chorleiterin!

Obmann Bernhard Kaltenegger

Der diesjährige Kulturherbst 2021 präsentiert wieder insgesamt 20(!) Top-Kulturveranstaltungen.*

Der offizielle Start erfolgte am Donnerstag, den 23. September mit einer Lesung aus „Du bist dran“ von Mieke Medusa in der Bibliothek im Rathaus. Die darauffolgenden Veranstaltungen spannen einen weiten Bogen von Musik, Gesang, Fotografie, Theater, Musical, Literatur bis hin zu Kabarett.

Das Kultur-Team rund um Kulturausschussobmann Martin Niggas, Bakk., stellte wieder ein abwechslungsreiches und für die gesamte Region attraktives Kulturangebot zusammen. Sowohl österreichweit bekannte als auch aufstrebende Lannacher KünstlerInnen werden ins kulturelle Rampenlicht gerückt. Wir sind zuversichtlich, dass die behördlichen Corona-Maßnahmen den geplanten Kulturbetrieb zulassen werden.

* Die Übersicht auf den folgenden Seiten enthält die Kulturherbst-Veranstaltungen ab Oktober.

Informieren Sie sich bitte trotzdem jeweils kurz vor der Veranstaltung im Web unter www.steinhalle.at oder www.lannach.gv.at.

Der Kartenvorverkauf hat bei Lotto Toto Müller in Lannach und auf www.oeticket.com bereits begonnen. Sichern Sie sich die besten Plätze!

**KULTUR
HERBST
XXL 2021**



(v.r.) Jolande Schiffmann Dipl. HRM (Sekretariat Bgm., Kulturangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit), Bgm. Josef Niggas, Mag. (FH) Sylvia Niggas (Steinhallenmanagement), Martin Niggas Bakk. (Kulturausschuss-Obmann) und Mag. Harriet Kahr (Leitung Bibliothek Lannach) bei der Pressekonferenz zum Kulturherbst 2021.



FR 01. OKT | 19:30 UHR MULTIMEDIASHOW VON WOLFGANG FUCHS „CORNWALL & WALES“

Ort: Steinhalle Lannach, **Beginn:** 19:30 Uhr
Eintritt: Erwachsene EUR 20,00 / Schüler, Studenten EUR 17,00 / Kinder bis 12 J. EUR 10,00 (AK + EUR 2,00)

„Cornwall & Wales – Das Land so weit, der Himmel so nah“. Nirgendwo sonst ist Großbritannien noch so lebendig wie im Südwesten dieses Landes. An mehreren Seiten vom Atlantik umspült, gehört Cornwall und Wales wohl zu den schönsten Plätzen Europas, die in ihrer Vielfalt verblüffen und begeistern. Mediterran anmutende Küstenstädte wechseln sich ab mit malerischen Fischerorten und verschlafenen, lieblichen Dörfern. Daneben ziehen mystische Steinkreise, prächtige Schlösser und glanzvolle Herrensitze in ihren Bann...

Viele monatelang bereiste der bekannte Reisefotograf und Vortragsreferent Wolfgang Fuchs mit seiner Familie dieses Vereinigte Königreich, um stets mit Bildern zurückzukehren, die einen teilhaben lassen am unvergänglichen Zauber dieser beiden Bilderbuchkulissen.

Seine neueste Live-Multivision: abwechslungsreich, humorvoll, fesselnd und tiefgründig. Verpackt in modernster Technologie und präsentiert in High Definition Qualität. Zum Lauschen, Schauen und Träumen...

Weitere Informationen und Kartenreservierungen unter: www.wolfgang-fuchs.at



DO 07. OKT | 19:30 UHR VORTRAG & DISKUSSION „KLIMAWANDEL“ MIT MARCUS WADSAK

Ort: Bibliothek im Rathaus
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: freiwillige Spende

„Klimawandel – Fakten gegen Fake und Fiction“. In diesem Vortrag von Marcus Wadsak werden die brennendsten Fragen zum Thema Klimawandel erörtert. Er präsentiert auch sein Buch „Klimawandel: Fakten gegen Fake & Fiction“, das eine unschlagbar kompakte Informationsquelle auf dem aktuellsten Stand der Wissenschaft ist. Beim Vortrag wird natürlich an den Fakten nicht gerüttelt, aber mit seiner Art der Erzählung – mit persönlichen Erfahrungen und anschaulichen Grafiken, bringt er das Thema jedem näher. Und ganz wichtig: Er sagt den Menschen, was sie gegen den Klimawandel tun können, um die Katastrophe zu verhindern.



Niemand hat diese Veränderungen unserer Umwelt genauer im Blick als der Wetterexperte Marcus Wadsak. Was passiert gerade mit unserem Planeten? Und vor allem: Was können wir tun, damit auch unsere Kinder und Enkel noch hier leben können?

SO 24. OKT | 18:00 UHR MULTIMEDIASHOW BIRGIT UND FRANZ WINKLER „CIRCUITO GRANDE“

Ort: Steinhalle Lannach, **Beginn:** 18:00 Uhr
Eintritt: EUR 12,00 (nur Abendkasse),
Kinder bis 14 Jahren frei

„Circuito Grande – Argentinien, Chile, Bolivien“: Es wird erzählt... vom Salzplaneten Uyuni, von mondsüchtigen Vulkanen und Geysiren, die die Sonne begrüßen, von Höhenkrankheit und Höhenflügen, Ottowitzen und Schwarzwaldhäusern, von den unheiligen Heiligen Patagoniens, der Pachamama und ihren indianischen Kindern, von kolonialer Vergangenheit und brennenden Barrikaden, Weltumseglern, Missionaren und Gauchos, von Tangogöttern und Karnevalsschönheiten, vom Salto schlagenden Wasser Iguazú, Leguanen, Nasenbären und überaus menschlichen Pinguinen. Eine Liebeserklärung an einen Himmel voller Vögel.

www.reisevision.at

STEIRISCHER HARMONIKA- WETTBEWERB

MIT ORF LIVE-ÜBERTRAGUNG

SA 30. OKT, 14:40 UHR

Ort: Steinhalle Lannach

Beginn: 14:40 Uhr (Live-Übertragung auf ORF 2)

Eintritt frei! Achtung: Begrenzte Platzzahl!

Bereits seit vielen Jahren findet der Steirische Harmonikawettbewerb in der Lannacher Steinhalle statt. Auch heuer haben wieder 5 junge Harmonika-Talente die Möglichkeit, sich einem großen Publikum zu präsentieren und ihr Können vor einer fachkundigen Jury unter Beweis zu stellen. Die Veranstaltung wird am 30. Oktober live auf ORF 2 aus der Steinhalle übertragen. Moderiert wird die Sendung von Publikumsliebbling Franz Posch (bekannt aus „Mei liabste Weis“). In der Jury sitzen Caroline Koller, Karl Lenz, Christian Hartl und Herbert Pixner.



DO 04. NOV | 19:00 UHR GESUNDHEITSVORTRAG MICHAELA EBERHARD

Ort: Bibliothek im Rathaus, **Beginn:** 19:00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

Michaela Eberhard – Mikronährstoffcoach und Autorin der Bücher „Rheuma adé“ und „Die Midlife-Lüge“ – hält einen interessanten Gesundheitsvortrag zum Thema „Zutaten für eine gesunde zweite Lebenshälfte“ in der Bibliothek im Rathaus.

FR 05. NOV | 19:30 UHR HORST LICHTENEGGER „EIN ABEND MIT WORTEN UND TÖNEN“

Ort: Seminarraum Steinhalle Lannach

Beginn: 19:30 Uhr, **Eintritt:** freiwillige Spende

Ich möcht' mit Worten und mit Tönen bunte Bilder für euch malen. Mit Tönen, die zwischen uns Brücken bauen sollen und wenn auf der Brücke dann ein paar Worte zu euch geh'n, wär' das für mich schön!

Ich befinde mich nun fast 40 Jahre auf musikalischer Reise durch ein buntes Leben, aus dem ich mit Liedern und Geschichten erzähle, mit eigenen Liedern und Liedern, die ich nicht selbst geschrieben, aber doch wzum Teil selbst auch erlebt habe... Mit musikalischer Buntheit als Prinzip entsteht ein Regenbogen von Herman van Veen und Reinhard Mey bis hin zu Chuck Berry und allen Nuancen dazwischen – mit einer Gitarre und einer Stimme als musikalische Malutensilien.

Mit Musik Menschen berühren trotz derzeitiger Abstandsregeln... so kann es ein Abend des Erlebens werden, wo das Hören eine Bilderwelt erschafft, in der die Ohren mehr sehen als die Augen...

Horst Lichtenegger



KULTUR
HERBST
XXL 2021



SA 06. NOV | 20:00 UHR KABARETT MIT MARTIN KOSCH „KEINE AHNUNG, ABER TROTZDEM!“

Ort: Steinhalle Lannach

Einlass: 19.00 Uhr, **Beginn:** 20:00 Uhr

Eintritt: je nach Kategorie ab EUR 14,00/16,00/18,00 (AK + EUR 4,00), Kinder bis 14. J. frei

Kosch hat alle 3 Gs: geboren, gefirmt und geschieden! Ein Mann soll 3 Dinge in seinem Leben tun: Ein Haus bauen, einen Baum pflanzen und ein Kind zeugen. Kosch nahm die Abkürzung: Er hat ein Kinderbaumhaus gebaut. Martin Kosch hat in seinem Leben schon so viele Niederlagen erlitten, dass er sich gar nicht mehr hinlegen muss, um wieder aufzustehen. Aber nun zu Ihnen, liebe Leserinnen dieses Textes: Wie oft hatten Sie in Ihrem Leben schon diese „Ich habe keine Ahnung“ – Momente? Wie oft haben Sie solche Momente bei Ihren Mitmenschen beobachtet? Hoffentlich öfter! Martin Kosch, „wortgewaltiger Steirer und kabarettistischer Feuerwerksentzündler“ (Kleine Zeitung), 2-facher österreichischer Staatsmeister der Zauberei und „Meister der Rollen und Dialekte“ (Kronen Zeitung) hat sich auf einem 550 Kilometer langen Fußmarsch von Graz nach Vorarlberg über die Antworten Gedanken gemacht.

DI 16. NOV | 10:00 UHR MATINEE „GOLDENE HERBSTGALA“

Ort: Steinhalle Lannach, **Beginn:** 10:00 Uhr

Eintritt: ab EUR 48,00 (Standard- u. VIP-Pakete erhältlich)

„Kultur – Kulinarik – Klimaschutz“. Die drei jungen Tenöre und das große GerberhausFestspielorchester begeistern mit den allseits beliebten Melodien aus der Welt des Musiktheaters und Evergreens der internationalen Schlagerwelt. Charme, Witz und Humor. DAS musikalische Highlight im Herbst! Mit dem Besuch der Veranstaltung unterstützen Sie den „Gerberhaus Klimaschutz-Fonds“.

Nähere Infos bei Gerberhaus Kulturproduktionen unter www.gerberhaus.at oder telefonisch unter 03335/3962.

Bei dieser Veranstaltung gilt die „1-G-Regel“.



DANCE PERFORMANCE „SHE“

DO 18. NOV, 20:00 UHR

Ort: Steinhalle Lannach

Einlass: 19.30 Uhr, **Beginn:** 20:00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

SHE ist eine erweiterte Tanz-Performance vom Ninja Guru Studio (Regie: Nina Khyzhna). Das Stück ist eine Synergie aus zeitgenössischer Musik, Elektronik und Choreographie. Mit Hilfe von Sensoren, Algorithmen und Machine Learning-Techniken steuert die Tänzerin Klang und Bühnenlicht der Performance in Echtzeit. Das Projekt ist Gewinner des Wettbewerbs „Vivo d'Arte“, der vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit gemeinsam mit der Fondazione Romaeuropa und unter Beteiligung der MiBACT ins Leben gerufen wurde. Aus 16 Projekten wurde „SHE“ ausgewählt und wurde während des Romaeuropa-Festivals 2020 im Teatro la Pelanda in Rom präsentiert. Am 18. November wird SHE nun auch in der Steinhalle Lannach aufgeführt.



KULTUR
HERBST
XXL 2021

SA 20. NOV | 19:30 UHR
MOTORRADREISE „RUSSLAND –
ASERBAIDSCHAN – GEORGIEN – TÜRKEI“

Ort: Seminarraum Steinhalle Lannach
Beginn: 19:30 Uhr, **Eintritt:** freiwillige Spende

Franz Grundner, Ernst Seelhofer und Otto Maier begaben sich mit ihrem Motorrad auf eine interessante und spannende Reise durch Russland, Aserbaidschan, Georgien und die Türkei. Die schönsten Erlebnisse und Eindrücke präsentieren sie am 20. November in der Steinhalle Lannach.



SO 28. NOV | 15:15 UHR
WEIHNACHTSKONZERT
DER BIGBAND „YABADABADOO“

Ort: Steinhalle Lannach
Einlass: 14:14 Uhr (dies ist kein Tippfehler)
Beginn: 15:15 Uhr (... auch kein Tippfehler)
Eintritt: VVK EUR 17,00 / AK EUR 20,00 (Kinder ab 12 J. EUR 8,00), Tickets bei Lotto-Toto-Müller und unter 0664/24 21 620

Freuen Sie sich über ein Weihnachtsprogramm der Extraklasse mit ganz vielen Highlights und Details. Wir präsentieren Ihnen Melodien, die Ihnen diesen Nachmittag bestimmt versüßen werden.
Musikalische Gesamtleitung: Barbara Sackl-Zwetti
Weitere Infos: www.barbarasackl-zwetti.at



Bibliothek
LANNACH

SA 20. NOV | 13:00 UHR
SO 21. NOV | 10:00 UHR
LANNACHER WEIHNACHTSMARKT

Ort: Steinhalle Lannach
Zeit: SA 13:00 – 19:00 Uhr / SO 10.00 – 17:00 Uhr
Eintritt frei!

Über 60 Aussteller bieten beim traditionellen Lannacher Weihnachtsmarkt tolle Geschenkideen, Kunsthandwerk, Dekorationen und kulinarische Köstlichkeiten an. Genießen Sie bei Glühwein, Almkaffee, Bratäpfel, Zuckerwatte und vielem mehr die vorweihnachtliche Stimmung!

SA 04. DEZ | 15:00 UHR
QUASI-QUASAR KINDERTHEATER
„ROTKÄPPCHEN“

Ort: Steinhalle Lannach, **Beginn:** 15:00 Uhr
Eintritt: VVK EUR 6,00 (Karten ab 15.11. in der Bibliothek erhältlich)

Wir unternehmen eine Märchenreise mit dem bösen Wolf und Holla, der Waldfee, die alle Märchen in denen der böse Wolf vorkommt umschreibt und somit dafür sorgt, dass der böse Wolf gar nicht mehr so böse ist. Alles würde gut verlaufen, wäre da nicht der gemeine Giftzwerg, dem das Ganze so gar nicht passt und der die „Gute-Wolf-Tropfen“ versteckt. Die Turbulenzen nehmen ihren Lauf und es bleibt nur zu hoffen, dass es einige Rotkäppchen gibt, die sich am Schluss vom (guten) bösen Wolf fressen lassen wollen und Jäger, die alle retten und dafür sorgen, dass das Märchen doch noch gut ausgehen wird.

Altersempfehlung: ab 3 Jahren

THEATER PETER RAFFLER „PILGERN“

DI 07. DEZ, 19:00 UHR

Ort: Steinhalle Lannach, Seminarraum
Beginn: 19:00 Uhr, **Eintritt:** freiwillige Spende

Zum Inhalt: Zwei Personen pilgern zur selben Kirche, aber ihre Vorstellung von Gott und der Welt könnte unterschiedlicher nicht sein.

*Darsteller und Regie: Heidrun und Hartwig Hermann.
Ein Theaterstück von Peter Raffler.*



Hartwig Hermann



Heidrun Hermann



Peter Raffler



KULTUR
HERBST
XXL 2021

IMPRESSUM

MEDIENINHABER, HERAUSGEBER
UND VERLEGER: Marktgemeinde
Lannach, Hauptplatz 1, 8502 Lannach,
Verlagspostamt 8502 Lannach

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:
Bgm. Josef Niggas

REDAKTIONSVORSITZ:
OAR Ing. Daniel Kahr (82104-13)
daniel.kahr@lannach.gv.at

REDAKTIONSMITARBEITER:
Jolande Schiffmann (82104-18)
jolande.schiffmann@lannach.gv.at

Mag. (FH) Sylvia Niggas (82104-14)
sylvia.niggas@lannach.gv.at

LAYOUT: Martin Schöggel

DRUCK: Rypka GmbH
Unterberg 58-60, A-8143 Dobl
office@rypka.at

UNTERNEHMENSgegenstand:
Information für die Bevölkerung

RICHTUNG DER ZEITUNG:
Amtliche Mitteilungen sowie Summe
der Meinungen und Berichterstattung
über das kommunale Geschehen.
Namentlich gezeichnete Beiträge
stellen die Meinung der Autoren und
nicht der Redaktion dar.

Diese Zeitung wurde auf
umweltfreundlichem,
100% chlorfrei gebleichtem
Papier hergestellt.

SO 12. DEZ | 15:30 UHR
ADVENTKONZERT SINGKREIS LANNACH

Ort: Steinhalle Lannach

Beginn: 15:30 Uhr, **Eintritt:** freiwillige Spende

Der Singkreis Lannach bringt sein traditionelles Adventkonzert dieses Mal in die Steinhalle Lannach. Vorbereitet werden besinnliche und fröhliche Lieder mit instrumentaler Begleitung durch die Gruppe „Rosenholz“ unter der Leitung von Fritz Windisch. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich bereits auf diese musikalische Einstimmung in die Weihnachtszeit.

Weitere Infos:

www.singkreis-lannach.at



MO 27. DEZ | 20:00 UHR
„DIE NACHT DER MUSICALS“

Ort: Steinhalle Lannach, **Beginn:** 20:00 Uhr

Eintritt: VVK ab EUR 35,00 (Lotto-Toto-Müller Lannach und Ö-Ticket)

In einer zweieinhalbstündigen Show werden Highlights aus den bekanntesten Musicals eindrucksvoll und stimmungsstark präsentiert. Stars der Originalproduktionen zeigen auf einer Reise durch die Welt der internationalen Musicals ausgewählte Solo-, Duett- und Ensemblenummern. Neben Klassikern wie „König der Löwen“, „Tanz der Vampire“ oder „Mamma Mia“ dürfen natürlich auch die All-time-favourites wie „Das Phantom der Oper“ oder „West Side Story“ nicht fehlen.

Lassen Sie sich bei „Die Nacht der Musicals“ von einem Bühnenfeuerwerk aus schwungvoller Tanzakrobatik und weltbekannten Hits mitreißen und seien Sie live mit dabei, wenn die Starsolisten die schönsten Melodien der eingängigsten Songs zum Besten geben!

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE: 12.11.2021

Ärzte

▷ PRAKTISCHE ÄRZTE

DR. ELISABETH KÖLLI-HLADIK

Ärztin für Allgemeinmedizin
Hauptstraße 18, Tür 7
Telefon 03136/81082, Fax DW 13
Ordinationszeiten:
Mo, Di u. Fr. 7.30 – 11.30 Uhr
Mi 7.00 – 11.30 Uhr und
14.00 – 16.00 Uhr
Do 13.00 – 16.00 Uhr

DR. DANA-AURELIA CHILIBAN

Am Sonnenhang 1a, Top 1
Telefon 03136/21200
oder 0676/7873825, Fax DW 7
E-Mail: ordination@dr-chiliban.at
Ordinationszeiten:
Mo, Mi 15.00 – 19.00 Uhr
Die, Do, Fr 8.30 – 12.30 Uhr

▷ AUGENARZT

DR. HEIMO KÖLLI

Telefon 03136/81082
Di u. Fr 14.00 – 18.00 Uhr
Bzw. nach Vereinbarung!

▷ ZAHNARZT

DR. LAURENZ MARESCH

Schwarzwiesenstraße 9
(oberhalb des Musikerheimes)
Telefon 03136/81980
Mo, Mi und Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Di u. Do 14.00 – 18.00 Uhr

▷ TIERARZT

DR. RICHARD BINDER

Erzherzog-Johann-Weg 12
Telefon 03136/81892
Kleintierordination:
Mo, Di, Mi, Fr 18.00 – 19.00 Uhr
Sa 8.00 – 9.00 Uhr
bzw. nach Vereinbarung

Apotheke

▷ LEBENSART APOTHEKE

MAG. MARGIT STIEGLER-TRUMMER

Hauptstraße 6
Tel. 03136/80980
www.apotheke-lannach.at
office@apotheke-lannach.at
Mo-Do 8.00-12.30/14.00-18.00 Uhr
Fr 8.00-12.30/14.00-19.00 Uhr
Sa 8.00-12.30 Uhr

▷ ROTES KREUZ LANNACH

Telefon 14844, Notruf 144

▷ BESTATTUNG PINTER

CHRISTINE HUBMANN

Telefon 03136/81671
Mobil 0664/3146271

Wasserverband

▷ WASSERVERBAND LANNACH – ST. JOSEF

Mooskirchner Straße 20
Tel. 03136/82875
office@wv-lannach.at
www.wv-lannach.at

GEMEINDE

TEL 03136/82104-0 FAX DW 21
MAIL: gde@lannach.gv.at

Bürgermeister
Josef Niggas 82104-19

Amtsleitung, StA., Wahlen, RHV, Gde.-Ztg.
OAR Ing. Daniel Kahr 82104-13
daniel.kahr@lannach.gv.at

Sekretariat Bürgermeister / Kultur / Öffentlichkeitsarbeit
Jolande Schiffmann 82104-18
jolande.schiffmann@lannach.gv.at

Leitung Bauamt, Bauberatung
DI Roland Lesky 82104-17
roland.lesky@lannach.gv.at

Baureferat
Andrea Schwab 82104-12
andrea.schwab@lannach.gv.at

Steinhallenmanagement
Mag.(FH) Sylvia Niggas 82104-14
sylvia.niggas@lannach.gv.at
office@steinhalle.at 0664 / 53 60 664

Bürgerservice, Meldeamt, Tel.-Vermittlung
Sonja Schmöler / Mag. Harriet Kahr 82104-0
sonja.schmoelzer@lannach.gv.at / harriet.kahr@lannach.gv.at

Bürgerservice, Meldeamt, Tel.-Vermittlung
Irene Amschl-Bauer 82104-16
irene.amschl-bauer@lannach.gv.at

Buchhaltung Gemeinde, RHV und KG
Roswitha Kehrer 82104-27
roswitha.kehrer@lannach.gv.at

Buchhaltung Gemeinde
Sandra Pircher 82104-15
sandra.pircher@lannach.gv.at

Leitung Bibliothek
Mag. Harriet Kahr 82104-34
lannach@bibliotheken.at

SONN- UND FEIERTAGSDIENSTE NEU: GESUNDHEITS-TELEFON 1450

Das bisherige Bereitschaftsdienstsystem bot der Bevölkerung keine umfassende Versorgung, da Wochentagnachtdienste z.T. unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel mangelhaft versorgt waren. Eine flächendeckende ärztliche Versorgung außerhalb der Regelordinationszeiten war daher nicht mehr gewährleistet.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und ein attraktives System zur Teilnahme für ÄrztInnen vereinbart um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Der **neue Bereitschaftsdienst** wird **seit 01. April 2019** mit geänderten Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr – 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr – 24:00 Uhr) als reiner Visitedienst organisiert.

Der Grundbaustein des neuen Bereitschaftsdienstes ist das **Gesundheitstelefon**, welches ebenso **seit 01. April 2019** unter der **Telefonnummer 1450**, rund um die Uhr erreichbar ist. Da das Gesundheitstelefon in der Leitstelle des Roten Kreuzes angesiedelt ist, werden Notfälle sofort und direkt an Notärzte weitergeleitet. Bei Bagatellerkrankungen (z.B. Zeckenbiss) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen.

Parteienverkehrszeiten und Amtsstunden

▷ IM RATHAUS

Mo 7.30 – 12.30 Uhr
Di 7.30 – 12.30 / 17.00 – 19.00 Uhr
Mi 7.30 – 12.30 Uhr
Fr 7.30 – 13.00 Uhr

Sprechtage

▷ IM RATHAUS

BGM. JOSEF NIGGAS

Grundsätzlich jeden Montag von 9.00 – 12.00 Uhr und jeden Dienstag von 17.00 – 19.00 Uhr, ansonsten nach Vereinbarung

NOTAR MAG. WOLFGANG SCHNABL, STAINZ

Jeden ersten Dienstag im Monat um 17.00 Uhr im Rathaus

RECHTSBERATUNG

DR. PETER FÜRNSCHUSS

Jeden letzten Dienstag im Monat um 17.00 Uhr im Rathaus, um Voranmeldung wird gebeten

Bibliothek

▷ IM RATHAUS

www.lannach.bvoe.at
lannach@bibliotheken.at
Tel. 03136/82104-34 Fax DW 35
Mo 10.00-12.00 / 17.00-19.00 Uhr
Di 10.00-12.00 / 17.00-19.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 / 17.00-19.00 Uhr
Fr 10.00-12.00 / 16.00-19.00 Uhr

Gottesdienst

Heilige Messe/Wort-Gottes-Feier
Beginnzeiten:
Erste Monatshälfte 01. – 15. des Monats, Beginn 08:30 Uhr
Zweite Monatshälfte 16. – 31. des Monats, Beginn 10:00 Uhr

▷ PFARRE LANNACH

8502 Lannach, Kirchplatz 2
Kanzleistunden und Kontakt:
Leitungsteam SR Kaiserwald
(Termine nach Vereinbarung,
Ort: Lieboch)
Telefon: 03136/61207
E-Mail: kaiserwald@graz-seckau.at
Web: lannach.sr-kaiserwald.at

Notrufnummern

112 EURONOTRUF

122 FEUERWEHR

133 POLIZEI

144 RETTUNG

1450 ÄRZTENOTDIENST
CORONA GESUNDHEITSTELEFON